aniker iff in eigener

amenbute irzer, I bronnet) infen. ainzer Str. 1 1.

ehrling borer Familie für f gesocht. Dirbefmann,

en fangen Bani Wehrle,

Ginnehmen ban

Phodicis withing



nb fruer in in rar! es richtly Tie.

phoppia

mird auf dem is 37, entgegen-libe. Die Be-is der perifte-

Bellattungs-Roften burch benen ble Be-Germittbung ing E. D. Cetelon 287.

SER ler feinen MODEN tase 42.

liswert Inflation Berfonal

lebeifen für n aller Lirt. r indym. Leitraturen bei billiger Beer jeweiligen r Urt ftebell und Boron. ung.

dochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der Er Stadt Hochheim a. M.



Ericheint auch unter dem Titel: Raffaulicher Anzeiger, Kreisblatt für den Candtreis Wiesbaben.

Ericheint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausftrage 16. Telephon 41.

Bolathous-Druck und Derlag : Guido Jeidler vorm. hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur : Paul Jorichick, Biebrich a. Rh. - Siliale in hochbeim: Jean Cauer.

Bleinzeile ober beren Raum 125 .4, Remamayelle 303 .4.

Angergenpreis: für bie Sgefpaltene

Donnerstog, ben 17. Mai 1923.

Politicationto Fenniquet (Main) 10114

17 Jahrgang

Belugspreis; momattidi 1800 a einidil.

Dringerlobn, Wegen Dolibejug naberes

bei jedem Poltamt.

Die Ausbandigung an die Empfänger oder Rüdgebe un die Ubfender erfolgen, wenn diese ihre Anbenderenber beweifen, gegen Zahlung der durch die
Antendaden festgeseigen Transportsoften.
Die Berechtigten werden volgesordert, bei den

ber Berechtigten werden bungene ber besetzten delete gelegenen Berjand- und Emplangeftationen unter Angabe der Art, der Bezeichnung, des Ge-nichts der Waren und, wenn nichtlich, auch der Rum-der des geschenen Baggans vorstellig zu wechen. Die Baren, deren Ablieferung wegen Unmög-lichen des Auffindungs der Berechtigten oder megen

wen der Muffindung ber Berechtigten ober megen Beigerung biefer jur Johiung ber Tronsporitoften sur bem 10. Juni nicht gesiebert sein mirb, werben gie betrenfose Gärer betrachset und verfauft. baiten Falle aber trägt die Regie der Cisentalbase in den beseinen Gebeten irgend eine Bertutmass.

unimartung für Beschäbigung, Minderung ober Ber-bening ober selbst für ganglichen Ausfall ber Abbeferung im Falle eines Bertaufs.

Umtlicher Teil.

Sousett die Jahresbedarisnachweitungen an Minista für die Erhaltung der Kriegergräber aus dem Salfriege für das Rechnungsjahr 1923 — 3. vergl. den Grink vom 24. Gebruar 1923, I v 214 (W. Bi. i. S. 237) — noch nicht vorzelegt find, erjade ich, des nummehr umgebend nachzuhoten, da das Reich liefer Unterlagert deingend bedarf. Eine weitere dinnunskarbung der Frist ist nicht angangig. Berlin, den 25. Korit 1923 Berlin, ben 28. Repril 1923.

Der Minifter bes Innern. 3. M.: ges Unterfchrift.

Erinnerung. Die Globe und Gemeinbelaffen werden um buride Einzahlung ber angeforberten Rreissteuer er-

Birribaben, ben 15. Mai 1923. Rreistommunalfaffe. 31fder.

Nichtamklicher Teil. Deutscher Reichstag.

behnung bemerti Bedirbent Lobe, dah das Haus bis lederitens Millwodt in beschühlichiger Jahl briemmenbleiben muß-

beits des Innern in Berbindung mit der deutschen Interpellation über die Auflöhung ber beutscheitspartzien und der Selbstichuhorganisationen

Abg. Einerard (Bir.) bedanert, das es nicht war, die Beiprechung der Interpellation berfchieben in einer Zeit, wo die engliche und liefenilas Ants zeigten, das hinter der Agierung bille. Bettigt geheiligene Einheitsfennt fieben bille. Juden murde ja die Sache im preuhlichen berdag ausgiedig besprochen.

brae' (Doblt.) Anflagen gegen bie Regierung ber Boff ber Bortilgung feiner Portei und beren Unbager und fogt ber Regierung Begiebungen zu ber Bartis pack

Beidenniftigminifter Dr. Sein nie und Minifter bis Innern Deller protestieren gegen die Angriste. Bahrabmen getroffen, der Staatsgerichtsbol babe feine nicht gegen gegen bei leitbem bei Gingeleiten, und inzwischen ein leitbem The Civilian gerrolten, und ingunforen feit feitellen Ibe Regierungen von Sachen Stelleftigun aufheben berden in dem Moment, wollah bei bere Meinung von Bapern bedende Belubr befeitigt ift.

nahme gefangt ein Antrog Ledebour zur An-nahme die Aedmertiste zu unterbrechen und Herrn ich Genete di bitten, die nur angefündigten kan heichalbigungen gegen die Regierung go-

hby D. Gravfe ertlact, feine Freunde mur-in ber Gerichteverhandlung refiles auf die Dirac birnettommen

Befanntmochungen der Interafflierten
Rheinlandfommission.

And Grund der Beerodnung 97 Artifet 15 geht

And Grund der Befanntmachung.

Die Regie der Cisenbahnen in den beseigen abei der Michaelen und der Die der Michaelen der Die Gestallen der Die digung diesen Bertangens hatte der Neichstanzler es ertickseden abgelehnt, den Aleg von Grarfe dei general von Seecht zu empfangen. Da er dann und mann neige deshald dazu, dei allen serneren Erwicklungen presentet gehabt hatte. Neren von Wägungen diese Tatsach dazu, dei allen serneren Erwicklungen der Beigestanzler der Keichstanzler d gerichtshof Acheres erfahren habe. Wer flar fiebt, weiß diese Dinge zu beurtelten. Damit schließt bir allgemeine Musprache. Das Ministergebalt wird bewilligt.

Eine Entichlichung der git (Onit.), weiche die Aufbedung des Staatsgerichtsbotes und der republikanischen Schufgesene verlangt, wird gegen die Deurschnationalen und einen Teil der Deutschen

Boltspariei abgelehnt.

Cine Antichliebung Guerarb (Str.) und
Leutheufer (DBB.) verlangt eine Brütung, ob ble republikanischen Schungelige nicht geanderr werden tonnten jum Schungelige nicht geanderr werden bie Entschließung wird abgelehnt. Die kommunistischen Entschließungen werden gegen die Sozialdvenokraten und Kommunisten abgelehnt.

Dienstag Weiterberatung

Berlin, 15. Mat. Im Neichstag wurde beute die deitte Lefung des Neichsdaushaltsplans für des Nechnungsjahr 1923 beim haushalt des Ministeriums des Innern sotzgeken. Aierde warden für das Nechnungsjahr 1923 30 Milliarden Mt. zur Järderung des Siedlungsweises demilligt. Schon nach lurger Beratung stellte sich die Verläufunglichigfeit des Hautes hierste Präsident Löde muhre daber die Sigung unserbrechen. In der neuen Stauten wurde der Kott des

Reichpfirmngministeriums wurde Die zweite und dritte Beratung der Borloge über die Befeitigung tietnerer im Neichsichutbluch eingetragener Forderungen verbunden. Die Borloge murbe nach berer Musfprache in zweiter und britter Befung in ber Ausgehaufailung angenommen. Darnach foll bei Röckzahlung von Reiegoanleihe ben Einzahlern ein Bulchlog von 150 Brozent gemöhrt merben.

Nach Berabidischung bis deuthalts bes Reichsfinanzministeriums, wobei das haus lich gleichzeitig mit der Auflöhung des Reichsichap-ministeriums einverstanden erklatte, gelangten zurdeichgeitig mit der Auflöhung des Reichsichag-nierlierinins einverstanden erklätte, aclangten gur Einschme der Ctat des Reichsposiministerinms, der scholaren mein aufrichtiges Beileid ausspreche. Haushalt des Reidestags und der Eint der Ber-waltung der deutschen Reidesbahnen. Zu ledhaften Auseinandersehungen fam es hierauf deim Haus-halt des Reideswehrministeriums. Der Wederetot halt bes Reichswehrminifterinns. Der Webreitst murbe ichtiehlich bewilligt. Rach fürger Debatte murbe bann ferner ber Erat bes Reichsarbeitsanats erledigt. Es folgte die britte Lefung des Mieter-ichungefeites. Die Borlage wurde nach turger De-barte gegen die Stimmen der Deutschnationalen, Kammunisten und eines Teiles der Deutschen Bolts-

partel und bes Zentrums angenommen. Gegen 7 Uhr vertagte fich bas Saus auf Mittpoch vormittag, um bann ben Reft bes Ctats gu

Preußischer Landlag

Berlin, 15. Der beutigen Sigung bei febr fcmad; befuchtem Haufe gunachft eine gung Reibe fleinerer Borlagen II. a wurde der Beirag, mit dem fich ber preichtiche Staat an der Ab'in-Main-Donau-L. G. beteiligt, auf DOO Williamen Mait erhöht. Das ofine führte den die Beratung der Kultusetofs ju Ende, Die Abstimmungen murben bis nach ber Pfingoftpaufe gurudgeftellt. Das Bails ging bis Bfingofipaule gurudgeftellt. Da jum 5. Juni in bie Pfingftferien.

frahtn iftinen, und außeapolitifchen Folgerungen, mehrere Frattionen und Frattioneverftande veraben innen bei bei Defer: Die als auch bei ben barreten im Grattionsvoritände verbei innen und außeapolitischen Felerungen, mehrere Frattionen und Frattionsvoritände verund den balben Andentungen des Abg. von sammelt waren. Der Reichst angler, ber in überraschend von den Franzosen beseich worden. Go- Wertzuwachsfteuerordung.

Köln, 15. Mai. Mit Bezug auf die in Aus-ficht Hebende neue Rote der deutschen Regierung auf die Roten Frankreiche, Englands und Bollens, demerkt die fogialistische "Meinische Zim.": Wenn es um wertwollte Landesteile am Abein geht, und in der neuen deutschen Antwort erwogen werden, ab nicht unter bestimmten Borausfenungen eine noch größere Gumme als jene 30 Milliorben berechnes, aufgebracht, verzinft und getilgt werben fenn. Für entschend balten wir aber nach wie por die Frage der Garuntien. Die Stunde ift ba, por die Frage der Carantien. Die Stunde ist da, wo die kapilatistischen Schickten und ihre Parteien wir bekennen haben, ab sie der einer wirtlichen Löhlung der Repatationsstrage bereit sind, einen Teil ber Sachwerte auf dem Kliar des Vaterlandes zu opfern, da ernsthafte directliche Rollitier uns wiederhalt entgegenhielten, die deutschen Sachwerte nicht eher verpfünden zu wallen, die Aufwerte nur verschafte der verpfünden zu wallen, die Sachwerte nicht eher verpfünden zu wallen, die Sammen genant werden, sie des Reich aus eigenem Bertwarte wögen und durch Zugriff aus dem Privatbesty habe.

Jum Tode bes Geheimrats von Braun.

Berlin, 14. Mil. Der Meichofungte eichtete an den Borfigenben des vorläufigen Reichs Ab be mußte baher die Sigung unterbrechen.
In der volleichen Sigung unterbrechen.
In der volleichen Sigung unterbrechen.
In der volleichen Sigung unterbrechen.
Indushalts des Ministeriums des Innern, des Verlagen Verlagen, der nach Erundung des Melchendrigken Verlagen, der nach Erundung des Melchendrigkeiter und der Verlagen der mirtichoftsrates folgendes Schreiben: Der vorfänfige Reichswirtschaftsrat hat an dem plöstlich verlebte-benen Unterstaatsselreitär Erg. Wirtlichen Gebeimen ber Birtichaft und bem Stnate bie wertwolliter Dienfte leiftete. Bile nur menige fonnte dabet Ca aelleng von Braun die reichen Erfahrungen ver-werten, die er in langjähriger zielbemußter Arbeit im Frieden und in unbengfam auf die öffentliche Rotwendigfeit eingestellter Arbeit wohrend be-Rrieges gewonnen borte. Daß er nim allgu früh tie bie Geinen ichieb, ift für ben Melchemirticharrern

> Cobleng, (3)apas.) Die Sobe Interallifeete Rheinfanbfanmiffion fante forben einen Be-ichluft, ber bit, ihren Delegierten burch Berord-nung 12 com 13. Marg 1922 verlichenen Befug-riffe ermeitert. Sie gibt ben Dberbefegierten im Falle non Unruben bas Recht, ben Rachts unb Togespertebr gu regeln, um die Gabotagrafte gu

> Bochum, 15. Mai. Die Rheinfondrommissian hat die "Bergarbeiter-Zeitung" vom 10. Mai dis 9. Mugust für die französisch-besgische Zone des alle

beleiten Gebietes verbaten. Karlsrufe. Die auch von uns übernammene Weldung einer Nachrichtenstelle, wanach der König von Soweden und der frühere Großbergog von Baben in Offenburg von der frangöfischen Befangung ungebalten und jur Rommanbantur geführt worben feien und bag es ber Einfprache bes Ronige non Schweben gefungen fei, Dir Freiheit mieber gu er-fangen, ift, mir bie "Bert Borjengto," bort, nicht

Die Revision des Krupp-Prozesses.

Bu ber am 18. Mai in Duffelborf gur Berbandlung fommenden Revision im Krupp-Brogen metbet die "Beffifche Zeitung", boft die Angeftagten zu diefer Berhandlung nicht erfcheinen werden. Der Gerichtshof wird fich aus fieben höberen frangofi-ichen Offizieren zusammensehen. Der Anflogener-treter ist ber höchste frangofische Gerichtsoffizier, ber

Besetzung von Limburg a. d. C.

Befterwald murbe abends wieder aufgenommen.

Bejehung der Babifchen Anilin- und Sabafabrif.

Bejehung der Badischen Antlin- und Sadasabeit.

Ludwische fen, 15. Mal. Heute fend um 5 über ihr bie Badische Antlin- und Sadasabeit von den Franzolin befehr worden. In einer Breife bei precht und wurde deute frish vom tranzolin der Bezirtschelegiserten mitgeteilt, das die Besehung der Antlin- und Sadasabeit zu dem Jwed finitzerunden habe, um diefenigen Mergen harbitofte zu beichlagnahmen und abzubischenen, auf die Frankrich und Belgien nach dem Friedensvertrage Antpruch bötten. Die Beriebe, in denen diese Arzeugnisse bergelteilt werden, bieiben belöhlagnahmet und auch für die übrigen Arbeiter gesperet. Wan beste, die Wahnahmeinnerhalb & Tagen durchführen zu fönnen. Die Bertehrssperer, die natwohlig gewelen sei, um große Arbeiteranfammlungen zu verbindern, dabenar von 5 bis 8 ühr moegens angedauert. Ainzeine mur von 5 bis 8 Uhr morgens angebauert. Einzelen Boftenteiten bienten tediglich ber Aufrechterbaltung ber Rube und Ordnung. Den Presserreitern ile auf das Elritteste ertfart worden, daß die Bestellung teine anberen Ziele als die angegebenen beibe.

Frantreid.

Maris, 16. Mai. Der ehemalige frangolifche Ministerprofibent Frencines ift gestern abend im Ater von 95 Johren nach medridgiger Krantbeit gefierben. — Der Verfurbene war während eines balben Jahrhunderts eine der markanteiten politischen Bersonlichkeiten des französsischen politischen Ledens gewesen und außerdem zu miederhalten Walen Kriegsmuniter, Ausgen- oder Minister der ölfentlichen

Aleine Milleilungen.

Berlin. Nach einer Mitteilung ist durch die Seichnungen auf die Aloggenandribe des preuflichen Staates der zur Zeichnung aufgelegte Betrag nach nicht völlig ausgebracht. Der Zeichnungseinzung ist mmerhin jo befriedigent, bag auf ben vollen Eingang bes vorgefebenen Betrages gereihnet werben Der Anfani von Gold burch bie Reichsbant und

Doll erfolgt som 14. Met ab bis auf mesteres guns Breife von 140 000 Mart für ein Zwanzigmarfftild. für ausländliche Goldmüngen merden entsprechende Breife gegabit. Der Antauf von Reichsliffermungen erfolgt bis auf weiteres zinn 3000fachen Betrage bes

Berfin, 15. Min. Mach einer Stöttermeibung aus bein Rubegebert beiegien gestern bie Frangolen bie beiben Zewen Zollern I' und Germania II', wo niben ben eigentlichen Zecken-antagen houptlichtlich bie Koblen, und Kotsbalden mit Befolog belegt wurden.

Rom, 15. Min. Migre, Tefta, ber mit bem Papft über feine Miffinn im Anhegebiet und im Sourge-biet fonferierte, wird binnen furgem ger Fort-führung feines Auftrages wieder abreifen.

Aus Stadt, Areis n. Umgebung.

hochheimer Cofal-Nachrichten.

Der Aretstag des Landfreiles 28 ies baden bilt am 28. Mai eine Signing ab. In biefer wird er u. a. den vom Reeigausschuft entwortenen Kreisbaushallsplan für das Nedmungsjahr 1928 folifiellen und die Berreilung der für diese Jahr zu erhebenden Kreissteuer regeln, jowie den Haushalisplan für dasKinderheim Riedernhaufen frstlegen. Es werden Beschillie gefaßt werden über die Fort führung ber Schulgehnpiliege burch ben Kreis, ieber bie Besistellung und Enflastung ber Rechnung ber breistennmundloffe für bes Nechnungsjahr 1921 und megen bes Erloffes einer Areislagung über bie Bufammenfegung Tätigteit ber Rreishebammenftelle bes fich bei der Offignationsorime aufbalt, namens 701-bert. Die Berieldigung liegt in den Handen des Rechtsanwalts Dr. Brimm Cffen. Die Levilion führt fich lediglich auf Berfahrensverstoße. Untrug auf mounderung des Befoldungsplanes ber Rreisbeamten, somie über Abfinderung ber Kreispoblieuerordnung und einer Abanderung der Kreis-

Sintfellaufe follen die Schulftatfellaufe auch den Badergefellen jugeftnichene Erhödung der Lobie mell ungemuldet. Er lät fich auch dort einige Tags in besein Inder und zwor guiden Pfingt und 15 Brogent über die binderigen Sabe, towie boo leben, gebt lopor telber jur Polize, um die Lebens Sommerferen im Lundfreis Biesbaden weiter Steigen ber Mieten und der Preife für Gas mitteltorten um in Empfung zu nehmen, und vor der Beiter verber im Land freis Abres baden ber beiter und der Wieten und der Preife im In Landige Leiben Geführer und Schiller und Sch ben 10 mal 106 Meter, Madchen 10 mal 75 Miner. 590 Antrage out Aboutme von Kindern ein, darunter des Blohmungsbundes gestellt. Der der dem dem Die Preife mußten ber mangeinden Mittel wegen 208 wegen Kruntheit der Etiern, 180 weil die Mutteraus vorhandenen Bestöpben entgenumen werden und nuf Arbeit geben muß, 45 wegen Job der Eitern. celangen in biefem Jahre, darum leiber nicht in den 13 wegen Biederlichkeit der Elbern, 40 wegen Wich-Bellin der Schuler, simdern in den der vereichen im Sood. In 25 Füllen komen die gibern in Schuler und Bäuferinnen. Für jede Gruppe find im Sood. In 25 Füllen komen die gibern in Schuler in Schuler in Standenftuffel (d mat imagnis, in 19 Füllen kogen die Cliern in Schuler. idealt 10 Grothentel; b) Mabesenftaffel. 5 mgt 70 Meter, I. Gruppe: 5 Boar Turnichube, 2. Gruppe: 5 Staiferbullen: 10 mail 75 Meier: 1. Gruppe 10 Baar Zurnichabe, 2. Gruppe 10 Roiferbullen. Co werden in ber nöchsten Zeit Befpreihungen in den Begerten

Jur Brotversorgung im Wirtschaftsjahr 1923/24.

Berlin, 16 Mai. Der vom Reimorat ange nommene Gefchentibert gur Suferung ber Brat verlorgung im Merfchaftsjohr 1923,24 bebeite porquelitation einen lehten Schrift von der Gefreide. ymangewicksholt jur jeeten Wittidnit. Es inft min mehr pom 15. August ab non der Erhebung der Um lange abgeleben wernen, jeboch in ber öffemtlicht Hand sine Brothetreibereierne in riobe bis zu brei einhalb Williagen Lonnen behalten werben Referne foll feile eine bem Inland, jeile aus bem Eineland beichafft gegben. Windeftere eineinfals Milliamen Tannen Inlandsgetreibe foll durch Liefe rungsperträge und eineinviertel Millionen Tonger burch freem Unlauf gut bem Inlandemartt befoolf merben. für ben Sall, bog bie Ubelerung von ein einbald Bullianen Tannen Infandogetreibe nicht bi-3000 15 Sunt sertrogemäßig gefichert ift, foll bit Beitberegferung ermöchtigt fein, ble zu eineinnterte Millionen Tonnen Brongetre be im Bege bes Un labeverlabrens zu befahrten für eine gewiße liebergangewit fall bie Mentliche Bratverjarnung noch fartgefent werden. Wegen die Bartuge firminten Braunichtreig. Bürtlemberg, Thuringen und

Sellin, 15. Mei. Der Aufgerat ber ben Gesehrentvorf zur Sicherung ber Bestarforgung im Wirfdaltsjahr 1923/24 angenommen.

Cthohung der Elfenbahnlarife in Sicht.

Berlin, 16 Mai. In ber geftrigen Sittun ber flündigen Munichaffes bes Reldiseilenbahnrates murbe noth eingebenber Berotung mit swoll gegen amei Stimmen beickloffen, bug eine Turifermäßigung ür Braunfahle nach mie vor aus allgemeinen wirr-chaftsichen Griodgungen nicht durchgeführt werden funn. Der Avalduch beichöfrigte fich Sonn mit ber assemeinen Firmplage ber Reichsbahn und beren Gipmertung auf die Tarifpolief. Der Ausichuft war einhalte ber Anficht, bas rechtzeltig zur Deckung der nohwendgen Ausgeben burch Tariferhöhungen gelorgt werden musie. Wahrend für die Personnutarie rine Erhöbung von hundert Drozent zum nächlimäglichen Zeilpuntt in Unbefracht der gengen Samlage tile erforberlich gehalten wurde, war der Austahl ber Huficht, bah die Bülerlichte in feldem Busmah ernöht merden milhien, dah nuch die burch die bevoeilebenden Gehelle-, Cobn u. Roblenatele-arbbmen occuriodien Meistausgaben alsbald Defans. linden. Der Amfang der Gelectgriferhöbungen lähr lich heute noch nicht überleben, müßte jedoch auf torung der beurigen Breisberhaltnisse ichen über pierzig Projent betengen. Gene mene Guterflaffen sterung mit langwierigen Borotbellen tomme nicht

Sirbrid, 16. Mai 1923. * Einem Angestellten einer Mainger Riente murbe mir 14. b. Mrs. nather, negen 4 Uhr mebreits ber Juhrt wit ber Streffenbabe von Mainz nach Biebrich gmifchen fratieftelle Gabelung bis Salle ltelle Mille u. (Co. siese browns Aftenfafche (Schilb-fröhenimitation) mit abgebenden Bohlfachen was Briefen, Mufferpolitien, Pofteinlieferungsblichern pp. im Gebronge entmenbet. - Bur Ermittelung Denende Angaben erbitiet ble Kriminalpolizei.

Bleebaben, Burgemielen murben bie Eilen babner: Referbe-Botomoniofulbrer Artermann, Eilen balm Infpetror Meberfen und Dolmeifeber Mern. Riebernheufen. Die mirfichaftliche Depretijon in ber Induftrie mirft ihre Echonen bis in fleines Dorfcben. Mir goblen bier etma 200 Gr-

though. Die als "vermifit" gemeldere Giffe B. von bere ber fich am Comming nachmittag tife-phonist nie geriedgeteher bei ber biefigen Polizie gernelber. Die lange Dame har noch ihrer Wirteilning eine Sprigtaur auf bem Rudfin eines Moror rabes unternommen, unterwege ober eine "hanne" erlitten — bas Wotervab natürlich! Offenbar hat die Burdefferung ben Schobens viel Beit beanfpringt, doch bie Bermifte erft reichlich fpat gu ben beim

ichen Benafen gurudfehren fannte. Socht. Im Kriffe nucht wuchen folgende Landfügerbeamte aus beim beleiten Gebiet ausge-wiesen: Bandfägermeifter Witter in Dongt, ein Oberiandinger Goiger in Griesbeim, Rebland Coffenbelnt, Lohmann in harrenbeim, Gein in Gulybach, Doel in Soben (Tourweb), Scholl in Spoliteim und Woodfaher in Wieb. Much bie Jamillen uhten bimmen beet Tagen bas befeger Gebiet per

ip Franklart. Ben Freunden des Franklimter Theorers murben für ben ausgeschiedenen Jotendunten Dr. Bert 7000 Schroeger Arenfen - rund 40. Williamen Mart als Abindumpolumme aufgebracht ind bereits an den Scheidenden ausgenhät. Die Stabt wie cast bie Zberter II -G. ift bemit um eine findugielle worge ammer geworden. — In ber Web nung bes Sattlere Bitbelm Botter, obbenftraffe 25 iberneiche bie Krimentipulari eine gung Gefell-duft bie fich mit bem Bertrieb von Gulugriau und Morphium, das em ben nöchter Farb. Liebterzen, aus einer diefigen Automobilferma geninfektereinde erwert mit delle euro großbergigen inner- ober außerhofb Bertins Unterfunft finden. Stunfeffendes des folkooliiche Dans "Fürftresch" in der Amiede und wird es nach völliger Bliederber-tieffen der Goods jum Glöchent machen — Der Mohnung gerne daben möchte. Sind delbe Barteien

delits der Schulen, fundern in den der beteitigten nungannt In 20 Fellen tiefen die Claren die Kinder gelater und Bäuferinnen. Gür jede Gruppe find im Stich. In 28 fellen tomen die Claren ins Ge-

lang einen Spielfolon, in bem fich allnachtlich eine Gefellschaft von alberhand mehr ober minder morifelbatten Berfonen einfand, die im hode Einfahe bippette". Um Sonntag obend bob bie Polizer bas Spielerneft aus. - Der vielfach vurbestratte Alleganvereinbott, ju benen bie Bertreter ber beteiligten ber Reuter aus Potobam fiabl aus ben Binmern Schulen gefaben und die breigliebrigen Ortsausichuffe eines biefigen erften hotels ben Glaften Schmudeines bieligen erften States ben Gafren Semunt fachen umb Goldgegenstände, wo er nur irgend Ge-legenheit bagu fand. Durch ble Schuppolige murbe r am Sommag Ubercofcht und jestgenommen Co. anndelt fich bei Reuter um einen oles gefuchten internationalen Gauner

Moing. Frangofildes Millitarpolizeigericht. Der Frifein Sofet Blunt mas Kirn un ber Robe hette einem frunguffichen Offigier für Saurichneiben 3000 Marf abgenommen. Deutsche gabien in feinem Geichaft nur 1500 Mart. Das Gericht fab barin eine betrügeriiche Mebervorreilung jum Nachteil eines Angeborigen der frangolifchen Besagungsarmer und er fammte auf eine Gestanguisstrafe von einem Monat und 50 000 Mart Gestiftrafe. — Ein Relfender aus bem Saargebiet batte niebrere Aummern der im beleiten Befig. Da bie Abficht ber Berbreitung im besessen Abeinland nicht nachzuneisen mar, erfolgte Freihreibung. - Der Arbeiter Friebrich Geffahr pon Baing fabr mit einem Gubrwect auf ber Abeintrafe und wich einem enigegenkommenden frangefie ichen Millidenntomobil trag Bintens bes Choulfeurs nicht aus. Darin erblichte bie Anflagebebarbe eine beleidigende Salming gegen Mitglieber ber französiichen Belagungstruppen. Der Angeflagte ertlarte, er babe bes Automobil nicht als ben Belagingerruppen gehörig erlannt. Dos Gericht elaubre ibm an die Kriminalpolizei, die ihm inzwifden mit-bas und erfannte auf Greifprechung, weil der zur willen fonnte, das es fich bei biefer "Braut" um Berurteilung wegen Befeinigung erforberliche Mach- eine raffinierte languefuchte Sochfangieren banbeit meie der Abiabt bam, des Bortages nicht erbrucht in Meinz Wie des "Cobo du Abin" aus Morm

melbet, murbe bort eine Summy von 2 Milliarben Blant delibliografient.

- Die Lichtspieltheaterbefiger von Mains machen inigenden befannen "Infolge ber ertrudenben finbei-eben Billenfteuer eit es ummöglich, uniere Richtleielbenter wetterzuführen. Wer find haber gezwungen unjere Betriebe bis auf neiteres zu febieben -um Wittmood unrebe in den erhen Morgenfanden an einem Bahnübergang ein holländischer Schiffer eines in der Nabe liegenden Roblenschillen von inem Boften nach webrmeligem alnruf ericholien. -Der Oberbürgermeister gibt eine Rote ben Oberbeie gierten der interalt Kommission für die Proving Rheinhelsen befonnt, monach auf Beseicht des kommandierenden (Generals des Blages Moinz, 1. den Fulgangen ab 16, do. Mes, verboten wird, die bei-Gifenbalmbriiden (Gubbruide Beifenau und limbbriede) von 9 Uhr abends bis Sannenaufgang a politeren 2 Jeder Berion ift bie Unnüberung wenner als 100 Weter an bie Brildenpfeiler melde auf den Infeln fiegen Wininfpipe für Bidde der Selersone für die Aardbeilde) ab 16. de. Bie son d lige edende die Ausselbeilde) ab 16. de. Die son d lige edende die Ausselbeilde ab 16. de. Delen 3. Es wird ab 21. de. Bie inflage jedem Nodes, unter den Bruden und in immitteldarer Nahe er Brudenpfeller ifter familiche Rheinfertigen ein Maing) angubalten.

Bernfichtes.

Mus der Reichshauptstadt.

Berlin. Es ift zu erwarten, baf bie Untervom Wahnungsamt Willmersborf in fürzester Zeit and mehrere than bienftuch nabeliebende Ruliegen auspebehnt mirb.

Boerblgungs-Reform, Die grobe Steigerung der Berrbegungstoften bat den Beritner Monistrat verwitägt, Mahnatznen zu ereffen, die eine Alindeung ber Beiteitungsteften berbeiführen follen. nocht will man Gerge fundag nuch einer gemilien Bebergangegeit nur noch in Sube von 50 Jentimeter utalien, um bie Mushebung ber Grubestable was 2 Meter dur 1,20 Meter Tiere herobyulepen. Der Prein ür den 50 Zentimeter baben Sorg wird verausfiche ach 30 Bengent miedeiger iem als der für die gurgeit gebrändpluben Särge. Der Stadehubepare wird ferner cargironsport-Thiromobile bejdaffen, mit Dem je nach Bebarf swei bis vier Sorge gufammen über ge-lubet merben fonnen. Den Bingehorigen werben pur Die reinen Gelbfitoften in Beihnung gestellt, fo buff der Bewilterung die Röglichfest gegeben ist, die Bestausgaben auf des Beindeftmaß zu beschränfen. Die Friedhologebühren sollen badurch ermäßigt werben, don die Grobstellen out ben Grobjelbern micht mehr durch Spügel, fanbern nur burdy bricht gemölbte bestrengte Errbebungen fubikar gemagni merben. Rethengrabfelber feiber jellen ein mehr malb- ober portainaldes Mostehen erheiten, und die Okrabitellen older dirt merben ale "Spingrabilellen" percen epier ur follen bie Gieh- und Pilegegebabren une in balber Torifbobe erhoben mer

Cinem geoljangelegten Schwiedel mit "Taufch wohnungen" ift das Bertiner Pohnungsamt auf du Spur gefommen. Es bot fich namlich beraupgelielle daß eine Ungabl von Berionen burch die Bermitte lung von Laufdmohnungen faufend recht große Ginnahmen erzielt. Die Sache wied gewöhnlich folgen bermohen "gebreht": Borreft wird ein Wohnungs inhaber gelucht, ber bereit eft, gegen eine bobe Ent ichibigung ben Berliner Simb pon ben Juften p djärfein. Es gibt jumver noch verhöltnismiffig viele merten gestablen mer, befaste gioch 200 Beich. Beute, Die ihre Wohnungen infolge eingefreiener Tobesfille ober gefcbuftlicher Beranberungen aufzu frahlen, inpreden beichlugnahmt. — Der Binid länger geben bereit find und bei Berwandten ober forst wo

" Rang bem Beichtuffe bes Ausschuffen für nigerten Meeter lednen bie Forderungen ob. - Die in der Umgebung Berlins ober in der Brooin; for-Borors oder out her Brooks brings his politicalishe Brichetmigung, buf er bort taffachlich mobnt, bir be reiligien fauswirte find auch einig, und is tommt der Bedmungstaufch eribungelos gestande Der wohldebende Bohnungstuchende bei, wenn auch jur filmmerte fich bisher niemand. Die Wohnungsamber find nun, wie gefogt, biefen geschidten Schiebunum auf die Spar getommen und feben jest ben Zaufchuftigen febe auf die Finger, fie binnuren fich auf lange gelt binaus um ben Berbleib berjenigen Berfonen, die Wahnungen gesaufcht beben biefe Bergange find ja fcbließlich mar ein Beichen ber ungeheuren Wohmungsnot, unter ber ibir leiber Mehn man hört, daß es gegenmärtig in Groß Ber-in 208 (00) Jamilien (16t, die bringend Wohningen judgen und voreuefischtlich im Baufe biefes Sobres mir 10-35 000 Bobnungen nortgewirfen merben filmnen ann man erit bas gonze Wienb, bas burth bie ber fobrene Wolmungspolitif englanden ift, ermellen.

Wenn ein Wogen mit Giern entgleift . mit in Kiften versachten Eiern befaben er Banggon ertigleifte beim Rangieren in ber Station Wiffen (Sieg) Der fostbare Inhalt ergoft fich in einen goldgeiben Strom auf bas Gelolfe. Dugrende nor Unmobner eiten berbei und fammelten die gelbi Schmiere. Um menightenn etman ju retten, ber taufte bie Babn, bie ju fur ben Schaben auftommer mun, leicht beichabinte Glee ban Stud für 20 Mort Die befchadigte Ware fand reigenben Abian.

Die burchgebennnte "Braut". Eine arge Ent lauftjung erlebte ein Bergmann in harm, ber bie fer Loge feine Berfobung mit einem Rabdes feierte, daß er bar einigen Monaten in Effer fennen gefernt bat. Bobreigb bie Geftgefellichaft ich nutlich fat, entferne fieb bie Braut ein ber Bohrung und aus der Stadt. Den Ring und eine Summe Barpeld, das fie aus einer verfchloffenen Schublade ficht, nahm fie in fluger Borausficht mit Der Braungum wandte fich in teinem Schmert

Die Che eis "Berfargung". Rnnfrang, ib. Bon einer turifden Zeiterschritung berichter bie "Deutste Bobensergettung": Bu einem Ber frouennmann ber Armenfurforge bam io gegen bi The morgens eine junge Frau von höchliene 23 Sah en. Gie verlangte einen Freifchein jum Bezug po Lebensmitteln, fie bobe gur nichts für bas Mutag effen. U. a. fragte ichliehlich ber Begnite, wie lunge the verbeiratet leien. Die junge Frau gab bierini bie Antwert: "Geit gestern!" "Ja," jo infr ber Beamte in seiner Fragestellung fort, "da hatten Sie gestern licherlich feinen Feltschmann." "D boch", ent gegneie die Fran, geliern bet meine Rutter im einers Schein ausstellen fallen gun Bezug pen Lebensmitteln, die haben wir einen fleinen Weltings-ichnang halten illuven. Der Beamte liand ganz verdage den Judeta fragte er necht. Ra mare es bo nicht belfer gemelen, wenn Sie lebig gebeleber maren?" Die Frau ermiderte barauf mit mitichie beser Miene: "Es alt doch besier, weren man verforge

Der Angeflagle ohne fleagen, Gin Berling gegen bie Müsche des Gerichts, Alienabernd amonglie Jahre mag es ber fein, de ereigneien fich mebrere Gille pon allingebilde nor Gericht", die in der Deffentlich-fen berechtigtes Muffeben erregten. Die demostigen Unlichten perichiedener Gerichte, über das, was als Ungebilde zu detrochten ist, jenden leichaften Wiederprinch So minde etitimal on Zeuge in Strofe getonimen, der im Radiabeerongige im Signitgs-onl erichien. Das Gericht erfläute, daß es eine Bercharte Ley Milebe bes (Berlebts fei, wenn jern m "Sportunguge" an den Zeugentlich iräle. In inem underen Falle unirbe ein Bierjahrer bestruit, meil er im Arbeitvonzuge gefommen fei. Er be-leuerte, bog er bie Arbeit verfammen müßte unb einen großen Schaden erfeiben minbe, wenn er ben inne er feine Bierfüffer abloben but nichts. Es murbe eine Ordnungsftrafe verbangt, e offeedings (poter, menn wir um rocht erinners n Beschwerdemege wieder aufgehoben murbe. A iele tängst vergangene Brazis erunnette ein Boefost ber fich diefer Loge vor dem Schöffengeriche Berlin-Mitte exekunete. Jur Berbandiung ftand eine Be-erdigungsflage an Der Angellante, ein Arbeiter, oar abne Aragen erichienen und der Forfigende Amterichter Steinig, brubte ihm mit einer Deb nungeftrafe, bo fein Gricheinen in Diefer "mangel baften Betfelbung ber Burbe bes Gertales nicht entluredie. Der Berteibiger, Dr. Mag Samtoromin machte für ben Angeftingten mit Recht geltenb, ba es in der heutigen Zeit, in der die Unichoffung einer Aragens fehr fostspielig und allein des Wielchreit für minderbemitielle Beute schwer erschwinglich fei doch wahrlich perfedsblich erscheine, wenn ein ein jacher Arbeiter in sonst sauberem Unzuge aber ellerdings ohne Arogen auf des Geruft gebe. Es im Jahre einmal auf der Strahendahn fahren.
tiege durin keinerswehe eine Fieradsegung der Bürde
des Geruftschofen Der Berlinende beließ es dem auch dei der Berwarnung Der Beleidigungsprozes gender Latbelland augrunde: Der freindangelichte unt bei der Bermarnung Der Beieldgungsprozel endete mit einem Bergleich. Bemerkensmert wer übrigens, daß der Angeflogte einem Michewohner leines Hanles eine Reibe untreunblider Bezeichnumgen, unter ihnen bos Mort "Stehfragen Breleforier augernien butte.

Bom Pangerichtif jum Banbelsbampfer. ben alten Ruftenbampfern ber Gienfriebfinne ift fin auch, wie aus hamburg berichtet wirb, ber Grithiol" wie feine beiben Borgunger "Legir" und Dhin uuf ber Reberei Arnald Benitein gu Sambutg jum sinnbeissahrzeig unig beut morden. Das Schiff ift burch Deckaufbanten bosonbers für ben Erdosport und Befomptiven nach Muftland von Sollabungen von Ruhand nach Deutschland eingerichtet worben, da es in erfter Lime dem Barenaustunich gwifchen Deutschland und Rufland

Die nadte Berber. In Bubancit murbe biefer Tage im Stadtmalheben bus Sommerlotal bes "Cofino be Baris" eröffnet. Der Clou des Progrumms mar die nenefte Tantichopiung Abfinth' ber Tangerin Unita Berber. Die Berber frat wie gewohnlich wenig beffeibet auf, boch warf fie mitten im Lang ihre leichte Sille mit verdenfiener Diene

Die Liebestragobie einer Mannheimerln. 2011 aus Trieft gemeidet wird, trat por ungefähr sont Johr eine lunge Deutliche, bie eine Manngeim bie neride Morgarete Schultbach, en ben galienitet Bantersiefus Zaventu ein Arujam ein. Der Redes Zufusingubers, Nichard Zacatta, det le Berfus als Claum outrest, verliebte fich tofort it de nutfattend bubide Manchen, das die Hulbigungs den jungen Mannes entgegennobin. Seit eine Robuten and he lid inbesten allmobiles immer in von ihm gurud, was ju wiederheiten heftigen Giff untalgenen fuhrte. Bor furgem fernte fie eine eichen ameritanischen Geimtebrer tennen, ber nit Gefchenten überhäufte und mit ihr in finte Egugierfahrten unternahm. Rum bruch fie 90 hindig mit Bauatta. Der neue Berehrer begief bas junge Malbeben auch nach Sartle, mabin bet & tus feinen Sig verlegt barte. Es folite eine We verstellung fratifinden. Rurg vor beren Wilder wollte Japanta eine Berfebnung mit dem Mälte unbeimen. Da fie ibn jedoch gurudmies und er org alle Coffmungen für fon geschebunden mil totete er fie mit vier Revolverfcublen. Zavalis et uchte ju flieben, murbe aber von Karabiniere and holt amb perhaltet.

feinligsminter, Die albefannte Drachenburg la herriich auf balber tiebe des Dracheniels lieff. inen Teil ber Siebengebirgscomantit aust teht wieder einmal gur Iwongsversteigerung. 3. Indi foll die Burg mit den dagu gebörigen Storbaufern, fowie dem umfangreichen Arer, Dund Miejenbeitg vor bem hirfigen finnigericht beigert werben. Schon einmal, im Semmer 16 ante das Gericht einen Zwangsverfteigerungsber ingelest, die Berfteigerung wurde aber in ich Stunde aufgehaben. Die Bestigung ift nach its ut den Romen des im Reide gefollenen Rittisch . D. Egbert D. Simon ju Charlottenburg im Giraff

Dulsburg, 16. Rai. In ber Racht jum E. og erfolgte por bem Nufritanmert eine ichnice C plotion. Durch den gewaltigen Bulibrud wuriele Genftericheiben geririonmert. perf felbit wurde aber nicht beidjubigt, ba sprengforper tury per bem Stammer explobed Zeil bes Sprengtörpers flag in bes benadbar Raidinenbaus ber Rheinischen Stahlmerbe urdishing ein großes hallenfenster. Menidente mo nime zu beliegen. Ueber bie Urfachen ber al

Notion if Raberes nech mitte beforest. Todosftury vom Rod. Ginem Roduniali ili Di n Mingeln angestellte Sillolehrerin Cimitie State ple fie von Mingeln nuch Sebfroichen führen wo um Opfer gefolien. Sie ftargte bei Jahreiden unglidtlich nem Rob, bah fte nach 10 Winneren, eb den Bewuhrfein mieher erlangt zu haben, verleb die war Anfängerin im Rabfohren und ichein berrichaft über das Rad verloren zu haben. As uch milglids, day lie unfolge den extredens derzichtag ertitt, da nennenamente duhere Beriebl gen an der Beiche nicht wahrzunehmen waren

Gin Dojdrielmarber, Rarterube, 15. W. In Boltbriefmarber batte fich in ber Berfon Det, Johre alzen Polinishelfers hermann Cimer 200 Geraffunner in Karlarube zu vernetwer fiber war beim Postums II in Karlarube ausgest Die voele auch van der Spetulationsmut angeite aufte er Devijen, neben Geminn erlitt er aber a Berlufte. Er griff beswegen zu einem bequemen Depifenermerb; gum Interfcbiogen non Musich orieten. Zwar waren nicht alle Briefe, die er offf pit Dollar, Franken und ticbechifchen Kronen ge both tonnte man ibm, bem einfachen Boftausbeiten Deutsemperungen non 6 Millionen Mart ! verien. Er felbit gibt an, in 3 Fallen 15 Muslat riefe three Inhalis beroudt zu haben. Es ift al ingurehmen, bag beinen Diebinthlen noch viel mit ihm Opfer fielen. Das Geracht verurteilte III begen Umerichlagung ju gwei Bedren vier Mante-Shrenrechte auf 5 Jahre abertannt.

Der Silberdichilahl im Sondershaufener Schlob Bor ber Condersbaufener Straftammer bat bei befieber vorigen Sobres im bortigen Schloft vertibe Silberbiebstubl feine Suhne gefunden. Bolistol-Lapt, der ben Dieben den Eintritt in die pott in sermalteten Reller ermöglichte, ilt den Berlochnaber febr tuffinierten Bande erlegen. Er gab bei Bernetmung ju, dog es ihm nur auf bee erbeute Beto angefommen mare. Die Ubrigen Ungebiopie wollen ben Raub nur ausgeführt haben, well haringifche Banbeoregierung ben Gurften ele rei maffigen Beliger ber Gitter betropen hatte. Bohne des Jumeliers Mieglet, die die Beute font ichaften, erflätten, daß fie aus "angeftammter Cieb um Thron" gehandelt hanten. Rach eingebende Besteinaufnahme, die dadurch febr erichwert wurde, daß die Rebrygobt ber Angerlageen ihre frilderen Aussagen weberrief, tam bas Gericht ju folgend Urteil: ber frühere noffetreibr Topf 2 Dabre nate Judithaus, Friedrich Wiegleb 2 Jahre fi Sie nate Gefangnis, Kancob 1 Jahr 6 Monate Gefang nin, Die filbrigen Ungellogten erhielten fieinere Ge angnistrafen.

Ein Jahreuftipendlum für - eine Strafenbal abeit In Die Reibe ber vollig verolteren Gelftunt gebart folgenber Poll: Die Bertiner Stabiore neten baben in ihrer legten Gipung ber Berleibes eines Supendiums aus ber Emilie-Grenut Sill in eine Ceminarifin jugeftimmt, die biefen sendium jur Bollenbung über Musbelbung auf Rochithquer von brei Jahren erhalt. Das Stipenall betragt jobelide lage und fchreibe - 300 Marft für tann die bedurftige und murbige Gemigarie

Bulbeim E. bet nuch mehrjabriger ginetichet eine "unibermindliche Reigung" ju einer anblet, fiener Gallin entging bire nicht, bei ber nahm fich bas is zu Herzen, bas fie ihrem Erbeit ein Ende ju machen fucte. Gines Tages fand jande Saufe furmiende Botte boo Jimmer in ittelle Berein beiten berein beten berein beten berein beten berein beten berein beten berein berei beten beiben Geiten beennenbe Retgen ftanbellin welhem Rfeibe feine Gattin, eben im Bill fich nit bem Raffermeller bie Polisebeen mit ichneiben. Der Rann untwortete, tag er nichts beiden babe graen habe, wenn jie fich des Leben nehme, ab babei lein mulie er nicht. Danut entfernte nicht und ging zu ber andern Aren, bei ber ei mun blieb. Die Glattin verübte in teiner Absell heit ben Sulliftmartberriuth, mutbe aber politi wenn auch febwer ericopft burch ben großen verfantlin, geretter. Sie und ihr Gotte brachten giet bereitungentiage beim 3000 landesgericht ein.

ftleine Urladen, große Wirtung. Bur Die Die bes Etges bes Rölterbundes mirb angement omeritantide Oberit fi ouf e perantmortist per Die Ctabe Gent bar iben beim auch aus Dantba pettenn der Socia sim Geschicht machen Der Mohning gerne buben muchte. Sind beide Barteiei ung ihre den Social sine den United auf der Anders der Social sine ben verartwertijde gemacht werben fall, fo die ge-Ochweiger Diener Bole Bor bie Mitermelier from Sanisten Oseni med D di mintidialien, da nur s ther mis ble ambure. Thus towner, manble lds milds a Diener, melitie ber beiden beamuttennis mobil am onen Angenblid an identi Orft Spiner from 1d Dulytime me Northdit out meinen cinfact besould generalite but molente. So tam es, bufi's Bernug erhieft." Wenn en Salterbunh hambelte, moch mores crimeen: Steme U. alm shifte man aber and

differing elmon au piel tit Cine Partitue für et Bien hat bem Komponite Baf bes Schwarzenberg-P Sein übergegangen ist, auf fitht gegeben. Strate in wa bouen und bat ber i tent die eigenhündig gel Oper "Der Rojenfancher unt 59 Jahre alt, - er Lebensjahr in ber Bill

Der Gatte einer Bringe er bes ruftiden Brofiuri ten fich jekt ols Matroje or Bart much fruil Sabremoen other, um sine out 2000 5 Sens man Mustron du Sen ein Steinmerdiener baben e Inden Schnelldompjer bie 9. Holl gu erwerten. Willi or Pringeffin Annicaba ditte des ameritanischen millionars Leobs, bie int 30 mit bem Bringen Cbriftoph sweite Che einging.

Das Dienfimithden al Dellarmillionaria specie lange Donne, bie lich Ellen Numte und in Berlin mot hunte und duch fond Shin utern, ble in Cabamerite a gur Bollenbong three m in geidridt baiten. Sie but the emen Menciswestyle littly, und liefs out burthil bie fribit aus Deutschlanb. tuber fel, wenn tie bier ein biblimblid and ble Seirat bibliogen, ber Dame mit De bis zu einer halben Mill forten und fabre lie midste ellin. Kriminoliseamie rrai le left upb entlermen lie of Diemfrmdden Margarete Q bus feit gerammer Beit tein ben Schwindeleien einen gur

Tief atmen madt ichae Almens mirb meift mit bo beint, mubrend fie ber größ Dirichloffen bleibt. Und ? lete Armen nicht mir für ? tenbern auch eine ber mi Mittel gur Erlangung pon wicht tief gening armet, fo er führ befmmmt mon feinen benhen Hugen und feine je own litmen gehort bie rich ine Lungen mit Luft an Ropf aufrecht baben, das fi Dorgeftredt, bie Schuttern Roden gurudgelegt. Dieie swehnlien, ob man fieht, dos tiefe Utmen beicht un Sehr zu empfehlen find ab diemubungen, bie gweis ! bung Stimuten lang ausgeli länglam burch bie Role bi einige Schunden und atmer

Schüchterne ftinber. three Rinder bei Befuchen bell es con einer Birt ! tando michia interrebet cor bragen au beantworten. mandanal the esgenes file mehr, als es fonir ann ala co jonit oran liegt blefe outfolls gambett fich lebeglich um fichter', ber burmaus nic en bat und auch leidit ! ten man nur Gebolb bei Emmendet. Die Sauptfach Unberen Minbern, in auch mengabeingen, co moglico nige einbliden ju loffen, tehr in veriduften. Co nicht berau bind auf undere Bleife moden burch Erzählung Drohungen ufm Die find arbentlich regt, mirviel me Urchthamen Rinde. Bud ichuchtern. Dier liegt all link Seibstoeriengen por, Biebe, bem Rinbe bas B Steit, feines Cigemor Burtfargheit gegenüber m bieten verfconffen, für bi und bie beliebte Ein Beife fernguhalten.

Der gefundheitliche D bielen Menfchen noch nicht abgeleben bavon, daß d teinften Gemufen gabit, be olling eine "Schmeld tigninten, Der große Wer barntreibenben !! Bafferfacht und Bergleiber Den Spargels beriebt auf ben Difparagin, Intereffe Sichte bes Spargela. the old Ermelpitange. Des Semantrangen. Sem Separael (don in Rorm better 150 northern from the contrary than er erit im Jahre 150 northern than an opposit Banter Builgarten angebo int ber Mittelpuntt ber t Dentistand tam ber Spa Ortura) 3. B. erzeugte nod 1900 Milentamin pra Jat Minfuche Menge, fieure kim, Darmitabt, Schoop Streig. Withrand mon mierer Gegent, ben weißen finn in Gubbeurfeiland enen num 15 ble 14 the menten table

Mounheimerln. Wif f vor ungefähr einen eus Marinheum finn tillin ein. Der Reit debte fich fofort mas Dos bie Bulbigunge mohm. Seit 1988 allmiblid immer im erholten beftigen Gift on ferme fie sind brer fermen, ber fe ont. Run brach fic 200 ue Berehrer begieftet Cacile, mobin ber 3 En folite eine Golpor beren Beg ung mit dem Mabe guridanies und er la gefdmunden ment idraffen. Japana se pon Rarabiniere eine

annte Dradjenburg o Drachenjeis Hegt F geromantif quet ungsperiteinerung. bagu gehörigen ngreichen Acter, We igen Limitsgerichte !! al, im Commer 195 georfteigerungsterm murbe aber in legel iguing lit troch intil gefallenen Rittmeise irlollenburg im Graff

Der Radyt jum Com gen Lujthrud was mert. Das Rubrille e beichädigt, da be Stamport exploded! log in bas benadiban win Establisher? enfter. Menfchaniche ble Urfachen ber Bi nem Radunfall ift bil heerin Emilie Staff

trolden fabren meds pre bei anablebidett t au haben, verfchie fahren und ichem beren ju haben. Cs ! des Schredens and urte außere Beriefil mehmen waren.

in Der Perion Des emann Cliner nor be 311 perantmorts i Rarisrube angept ulationemut angelos mn erlitt er aber gu tu einem bequeinen logen non Etwolanb Briefe, Die er diffmot hijden Kronen gefall nfachen Postausbeife Willtonen Mart nam Fällen 15 Liusland i baben. Es tir abi tablen noch piel meht the permiteilte With Jahren vier Monas ibm die burgeriiche

ndershaufener Schlob affammer bat bit rtigen Schloß verüble S)offetpetot clunden. Spiriett ift ben Bertodunge igen. Er gab bei bei übrigen Angetlopen uber haben, meli en Fürften ale redp rogen blitte. Die ber bie Die Beute foth "angeftammter Liebe Mach eingele

febr erfchwert murb lebr eridiwert musikagien ihre trahere Bericht zu folgenben Lopf 2 Johre 6 glo gleb 2 Johre 6 glo r 6 Monate Gelänk thielten fleinere Ge-

- rine Straffenball veralteien Stiftum tiong der Berleibus nille-Mengel-Schling Musbilbung auf ber mit. Das Stipenden — 300 Mart! imt, bie biefes purdige Geminarie Seibitmord felan Der Fripatangellene ilger glildlicher

gu siner andere ging bies nicht, und bah fir threm Leben nes Tages land bei aes Tages topen s Zimmer zu einen ul einer Rahre Retgen ftunben. Ifte eben im Borde Bulsabern guise Rulsabern guise te, bag er nichts bei Leben nehme, un nit entfeente ge bei ber er jorian niche aber legen h den großen ein Botte beuchten floge beim Ziele

ung. Frür ble Mus 1 100, 50 FF FF le directantire ge

formum, wandie ich mid mit der Frage un ineinen Denner, meldbe ber beiben Stäbte er für meinen Beumbnitanne mobi am geeigneiften hatte. Obne einen Augenbild zu ichwamten, nammte er Gent. Erit ipater fam ich bahimer, daß er Gent nicht etwa mit Rudiicht auf meinen Rheumotismus, jondern rimfact beniralb gewählt hatte, weil dort feine Licofte minte So tam es, daß Gent vor Laufanne den Berjug erhielt." Wenn es fich nicht gerade um den Kalterbund handelte, möchte man fich des Sprich-kates ernmern: Steine Urfachen, gruße Wirtungen. m burfte man aber mit ber Bezeichnung "große elipon au piel Thre onton

Gine Pariffur für einen Part. Die Stadt Bilen hat bein Romponiften Richard Strauf ben Larf bes Schwarzenberg Boloften, ber in sichtischen Belly übergegangen ift, auf 80 Johre unentgeltlich in Beite gegeben. Straug will fich in bem Parf eine Min bauen und bat ber Stadt Wien als Glegengebent bie eigenhandig gelebriebene Bartitur feiner ber Der Rojenfavoller verebri. Richard Straug kip 69 Jahre alt, — er mirb allo bis zu leinem Lebensjade in der Billa wohnen bürfen.

Der Gaffe einer Pringefflu als Matroje. William Poeds, ber Balle ber Pringeffin Avnla, ber Tochor bes ruffifchen Großbürften Georg Wichmiswille, the lich legs ols Matroje on Bord eines von Rew Bort nach Hall indremben Frachtdampiers andeusen Wien, um eine euf 2000 Bjund Gerting loutende fein Rammerdietter baben auf einem vorber abiab-Moen Schneilbumpter bie Reife angetreten, um ihn der Pringelfin Amstalia von Griegenland, der Sitwe des amerikanischen Industriellen und Musik millionars Leobs, bie im Jahre 1920 in ber Schweig mit bem Pringen Chriftoph von Griechenland eine Speite The einging.

Das Dienstmädichen als Dollarpringefün, Die Bollarmittionarin ipteite eine elegans geffelbeis lunge Dame, die fich Ellen Frand ober Ellen Willite Bunte und in Bertin mobibabende Befannichotten lugte und auch fand. Ihnen ergäbite fie, bag ihre Allern, die in Südemerifa eine große frorm besößen. W dur Bollendung ihrer medizinsichen Studien nach Berlin geschicht häuten. Sie erwähnte gelegentlich, but hie einen Monatowedstel non 50 000 Dellar bee, und liefs auch burchbliden, bols es ibren Citera. felbst aus Deutschland stammten, nicht unangebehm fet, wenn fie bier eine Berbindung fürs Leben ande. Mobrere vertrauensfelige Herren lieben fich im Kindlick auf die Heirat und die Billionenjarmen demogen, der Dame mit Darfeben von 100 000 Mark bis zu einer halben Million auszuheisen. Dann börten und saben sie nichts mehr von der Dallauprin-liesen. Kriminalbeamte trasen sie im Westen, nahmen e lest und entsoruter sie cis ein 23 Dahre attes Stenftmädeben Margarete Cobardt aus Tempelbof, bos feit pergumer Beit feine Stellung hatte und von Den Schminbeleien einen guten Tog lebte.

Dief atmen madet icont Die Runft bes richtigen Utmens mirb meift nur pon Berufofangerinnen erferne, mabrent fie ber größten Rebryabl ber Frauen Derichloffen bleibt. Und boch ist bos richtige und beie Atmen nicht nur für die Gefundheit nntwendig, fenbern auch eine ber wichtigften und billigiten Mittel jur Erlangung von Schonbelt. Wenn man incht tief genug atmet fo erhölt der Organismus nicht bernog Seinerftoff, und ohne genügende Souerftoffuslübr befommt man feinen guten Teint, feinr glandenden Augen und teine ichboe Algur. Juni richtigen Amen gehort die teinfige Korperbaltung. Um me Lungen mit Unit anagufullen, muß man ben Ropf aufrecht haben, das Minn angezogen, die Bruft borgestredt, die Schulbern gurungenommen, ben Roden gurudgelegt. Diese Stellung ift immer bei-jubeholten, ob man liebt, geht ober fust. Dann ift bos tiefe Utimen leicht und erfolgt folt von felbit. Sehr zu empfehlen find aber außerdem noch togliche Atemalbungen, die zweis die dreimal am Lage je fünf Minuten lang ausgesichtet werden. Man gieht langfam durch die Nose die Luft tief ein, behölt fie Vinige Setunden und aimet fie bann allmablich wie-

Schuchterne filnber. Gar mandje Mutter mird there Kinder bei Besuchen befangen ist, oft so febr.
daß es von einer Art Angst befallen wird und duch nichts überredet werden funn, wenigstens drugen zu bennimmerten. Da erfennt die Mutter manchmal ihr eigeges Kind nicht wieder, um so mehr, als es sonft gang anders sich benimmt. Waren siegt diese auftallige Wandlung? Run, es bendet banbeit lich lediglich um einen fog "gefolligen Gebter", ber burchaus nichts Schlimmes ju bebeiten bat und and feicht befeitigt merben tonn, feen man nur Gebulb befigt und Die rechten Mittel abwendet. Die Hauptlache ist, bas Kind ötter mit Anderen Kind en, je auch mit Erwachsenen gestam-mengubeingen, es möglichst viel in andere Berhält-niste eindliche zu laten, ihm einen gewissen Berfebr gu verichaffen. Go nach und nach fommt bann ber Rind "aus fich heraus". Man barf aber bas kind auf andere Liefe nicht wieder anglitich machen durch Erzählung gruftiger Marchen, durch Drohungen usm. Die tiedliche Abaniosie ist außer-ordentlich regt, miewiel mehr bei einem schuchternen lurchtsamen Rinde. Auch größere Rinder sind oft läuchtern, dier liegt allerdings Mangel an Mus-tund Erzikkerten und Selbswettengen vor, und es bedarf großer Liebe, dem Kinde bas Bewußtein seiner Person-liebe, dem Kinde bas Bewußtein seiner Person-liebeit seines Eigenwertes bezuhringen. Der Bortsargbeit gegenüber muß man dem Kinde reich-liche Gelegenheit zum Gedanten-Austausch auf Ge-bieten verlitziglen, für die es besonders Interest-bat, und die der Ginfamfeit ist in ichonender Beife fernguhalten.

Der gefundheilliche Wert den Spargele Dürfte vielen Wenichen noch nicht fo recht bekannt sein Ganz mar ein jopialer, prachtiger Mensch, aber ob seines abseleben bavon, daß der Spargel zu unsern faultischen Wiese von nichtelbunnenden Artisten sehr feinften Gemufen gobit, ben icon ber ofte Rato und gefürchtet. Um Aremierenabend, an jebem erften im

beide in allen bibber ober giebtiger gelegenen Stabteben bes Oberbarges, tropbem nun bier wegen bei rauben Gebirgaflimas feinen Getreibebau treiben tann. Er fehlt in ber Bergfiadt Allenau, Bermaren diebene Berfuche, ben Gpag angufiebeln. ohne Erfolg: guieht murbe er im Jahre 1905 ge-ingigt. Ein leberunge batte aus cem Flachlande neun Sperlinge (3 Mannchen und 6 Metbehen) mitgebracht und bier fliegen laffen. Sie vertnebeten ich binnen bei Jahren auf 36 Stud, überftanden ogar den strengen Minter 1907 08 gut. Doch im September 1908 war tein Sperling mehr ba. 260 perfiting ist Standwegel. Do er aus dem Ei gesollen ist, bleidt er die zum Tode. Bom Reisen ist er tien Freund. Aucherdem liegt die größte nachste Drichaft, die Bergiedt Claussbal, von dier Enichaft. Diele Bogelfreunde juden diese Ratel to zu lösen: Nördlich des Stadtwens Miensau lag damals eine Schweitzbirte, die Erze aus der beuticken Koloni: Sadweitzeiten Erze aus der deutschen der Schweitzeiten Erze entstanden Bleisdampfe, die in der nachtten Unsabung wegig geblieben find, niemand weiß es bampfe, die in ber nachten Umgebung wegig grunende Raue butdeten, teinen Aabelmald ge-fratteten. Bei ungunftigem Bind coch man ben hattenrauch im Orie. Aun glauben viele Leute, die Spahen waren ein Opfer plätlich gang britig aufgetretener Bleidampfe geworden. Heute aber das Wert, die Arbeit ist eingestellt. Höttienleute sind jest Bergleute geworden. trogdem lehten die Spirlinge nach wie vor. Katiels Latung ist disher noch nicht gefunden.

Intereffaule Jahlen. Mit ber von ber Conne einer einzigen Gefunde in den Weltenraum aus gestrahlten Warme tonnte man alle auf ber Erbe vorhandenen Waschinen 700 Jahre lang Log und Racht in Gang balten. — Ein Schnellzug, der mit riner Gelchwindigteit von 100 Kilometer in ber Stunde Die Sonne umfreifen murbe, brauchte bier ju bei ununterbrochener gabrt eima 5 Jahre, mab rend er icon in 17 Tagen einmal um ben Erd-öguntor fahren tonnte. So gewaltig ift ber Geoben. unterschied amischen Sonne und Eebe. - Die Menge ber in jeder einzelnen Minute des Jahren in Deutschland gewonnenen Elfens erfabe, in n Deutschland gewonnenen Elfens ergabe, in Buriciform gegoffen, einen Burtet von 1.66 Meter Rantenlunge und einem Gewicht von 36 700 Rifo-gramm. — Wallte man mit all ber Robrung, die Menich im Laufe eines 70fahrigen Bebens gu lich nimmt, einen Materzug belaben, lo fonnte imm 15 Guterwagen belaben, die je 80 Jeanner Labe-gewicht haben. Man bente fich den langen beichenen Guterzun und neben biesem bas fleine Menichtein. — In London werden Tag für Tag mehr als eine Milliache Liter Waller verbraucht, so niet benötigen die eine 7 Millionen Einwohner biefer geöften Saat der Wan hat berechnet, ah fich aus bem Waller, bes in Lonbon in Jahre verbraucht wird, ein Gee von 5000 Meter gange, 2000 Meter Breite und 22 Meter Tiefe anlegen liefe, auf bem bie Rriegoftotte aller Banber Blatt batte

Der reichfte Mann ber Welt. Rach bem jungen Rodri iler, bem ber atte Deitonig furgich bie meiften Gefchuftsbinteile ber Stanbard Dei-Gefellichait übereignet hat, ist der auch politisch nicht un-befunnte amerifanische Automobiliabeitant Henry Ford. Bor genau 20 Jahren hat Pord fehr fleit Er hat damals feine Gefellichaft mit asgesangen. Er hat damals feine Gefeligat mit In dan Dellein bei den der ihr der Arebit den Pollar gegründet, die er sich durch Arebit den in Patagonien mag vielleigt nocht sein mat in außererdonitische größe Berlegendett, da er mit feinem Bargeld sehr knapp mar und nicht mußte, wie er seine Kadrel mit ihren vielen Fillsten über and eine Miliaion Indere mit einem Aufgeld des Anachens paar lich afen über Wahrel beit Kadrel des Anachens paar lich mit einer aanz außererdentlich größen Festigsteil des Borden Festigsteil des Anachens paar lich mit einer aanz außererdentlich größen Festigsteil des Bordellen Festigsteil des Anachens paar lich mit einer aanz außererdentlich größen Festigsteil der Fest an Autos ein augerorbentlich grober ift.

Schnurren vom Barietee.

Unter biefer Muffchrift veröffentlicht Otto Reuter und die beliebte Einsamteit ist in iconender in der Reibe "Neu-Berliner Humar" nachstedende ergäpliche Schnurren in der "Morgenpoli": Der gesundheitliche Wert des Spargels dürfte

Jeogrammaßig murben die Tiere ber Reihe nach auf die Budne gelaffen, im bori die ihnen vertrauten Pitige einzwehmen. Nun wolle man erwögen: die nierbeinigen Künstler standen, mit Futter gut verseben, zwei Tage in drangvoll fürchterlicher Enge seit regungolos auf dem Schiff, auf der Bahn ging es ihnen nicht bester — und nur, nach wanchertel drüffenden Berdanungsbeichwerden, galt ihr erster Schritt — ber Billine. Ronn man es ihnen ver-benten, wenn fie sich nicht gleich gehorfam auf ihren Blag begoben, sondern fich erft, je nach Temperament und Bedürfnis, wehrmals im Kreije drechten, im die fretz zu erleichtern? Und war es nicht ganz natür-lich, daß ihnen, den Tieren, dabei erwas — Menich-liches passierte? Der Affe sam zuerst in wilden Sprüngen anglifich bereingeroft, drebte fich achtmal um die eigene Uchfe, gollte ber Ratur ibren Tribut und hupite, als ob nichts vorgetatten fei, auf feinen Schemel. Der Bund folgte in gleicher Beife, bas Schwein machte feinem Ramen alle Chre, und auch ber Bony trat in Die Auftapfen feiner Borgonger.

Run tant ber Glefunt. Das Bobiltum, beffen Beimmung beangftigend fuftig wurde, erwartete Großes von ibm, und er bleit es für feine Bilicht die joblende Menge nicht zu entinulchen. Roch bieler Fulle ber Darbietungen aber tam, ftrablend und nichtsabnend, poll und rund in üppigiter Trifotinile die Dompteufe beraus — und da geschach es, daß, als beim Anblid dieser gewolligen Ersteinung ein Mo-ment hannender Gelde einernt, ein Goleriebestucher jum andern fagte: "Bah ull, ieht fängt die ooch an." Da fchroud das Gelächter zum Orfan — treneli-scher Beitall belohnte das so so sie gberaus gelungene

Intermerzo und folgte nun jeder Rummer bis jum Schluft ber Borftellung. Der Direftor aber fand, wie gejagt, entgespert mit offener Weite ba . . .

Dauerhaite Anochen.

Bir leben in einer Beit ber Musgeabungen und babei werben an vielen historischen Statten wertvolle Junde gemacht. Someit es fich um menschilche Ueberrefte bandelt, find es in Argapten Munien, an anderen Stellen aber gewöhnliche Krnochen. So hat man fürzlich in Gen bei einem jaueumbau Stelette entbett, bie bis in bie Wallierbeit gurudreichen. Un ber englischen Biftfufte iftebenfalls vor furgen ber Reft eines Gerippes an co Band geipult morben, bas man ber hundertaufende von Jahren gurudliegenden Zeit ber Riefenfaugetiere jufchreibt. Roch alter war ein Schabel, ben man fürzlich in Amerita in Patagomen gefunden hat und ben mun ber Tertideperiode auteitte. Er follte schünungsweile ein Alter von Millionen von Jahren haben. Dieser Schädel-lund ist inzwischen allerdings etwas zweischaft ge-worden, da die Gelehrten fich nicht darüber einig find, ob en mietlich vertteinerte Angeben ober ein mertmirbig geformter Stein ift Inmerhin bi-ftebt die Möglichkeit, daß Anochen und ein Alter von Millionen von Jahren erreichen. Sie find ein aft ungerftörbarer Teil bes mouldilichen Körper-baue. Ihr haber Gehalt an Erdbestandteilen macht sie unverwestlich und so ist es möglich, das sie ebenjo wie die Tempeliaulen des Altertums ihrer Zeit jo wie die Tempeliaulen des Altertums ihrer Zeit um Ishthunderte und Ishtraufende, ja um viele Ishterüberttaufende überdauern. Der Schadel-lund in Papagonien mog vielleicht unecht sein. Bicher aber ist, dah man Krochenreite gesunden bat, deren Alter man siel eine Mission Indee

en Mulamobilfabritanten in die Hand zu bekom- der "Techait für Alle" in einem Actifel über "Die nen. Fined verstand es aber auf andere Bietje, sich Industrie-Production des Anachens" barüber be-n betfen. Er verstachtete feinen gesamten Waren- merkenswerte Einzelheiten. Die Festialeit und laftung bildet. Rigt auf knocken ind berlage barin abgeftult. Die Wirbet der Benbengegend find jukrier retwickelt als die des Holles und die Arnochen der Schenkelt als die des Holles und die der Arnochen der Schenkelt leiftungsfähiger als die der Arnochen der Schenkelt leiftungsfähiger als die der Arnochen Auch vom Alter höngt die Widerstandsfähigkeit ab. Sie Jukanimenietung des Anachens aus ieftem und nachgledigen Stoff bildet auch die Grundlage für die induffrielle Kermerking. Die nachdem wan

für die industrielle Bermertung. Is nachdem man dem Kroeben den Kalf ober das Bindagemede ent-tiebt, nimmt man ihm feine Festigkeit oder feine Biegfamteit Wühr man den Unoden aus, so ver-

indern der Meinelpunkt der neuen Kultur. Rach Rorddenfickland fum der Spargel erst imm Jahr 1860, der gegenn war der Gegenn in Spargel erst imm Jahr 1850 nur eine eine Jahr 1850 nur eine 1850 nur

baut, ift fo vortreitlich, bag alle Alefthetiter ber Beit nichts baron ausgelegen haben

After nicht in ber Lage ift, fich jeine Mopel und Deferutionen von einem nambo ten Rimjiter geichnen au loffen, num Un verftönbigermerte jugen, dan es midst notin dit jede Robe mitjumadien, sind dah es befar ilt. Ich mit befateidenen Musein ein eigenes dem gerecht au machen, als alles der Robe wegen um wed um an febren, ohne recht au millen, ob man fin dann in jeiner eigenen Robnung noch au Mouse fliblen werbe. Ein rechtes Beint wird es ficher nicht, denn ein falches kann man überbaupt nicht mit einem Male nach einem lertigen Entwurfe ichailen; es muß fich nach anieren eigenen Reigungen und Gemobni-beiten erst enmideln Gue Dame ber vornehmen Belt logte einmal gong treffend: Man tonn ebenfo menig in ein fig und fertiges Deim hinningeben, wie

in eine fig und fertige freimbichaft, beibe muffen Stild für Stild aufgebaut werben. Eine verftanbige frau wird alle ihre Möbet, bie vielleicht tängtt unnobern geworben find, überalt bin in the dem mitnebmen. Die bat fich an jebes Stud gemobnt, es tit ihr ens Berg gewortfen,

weil fie fich an alles im jahrelangen Webequebe gemöhnt hat, ift ihr eigh alles bequem. Welche Tor-heit, folch eine bequeme, alte Einrichtung hinauszumerten, um fich um jeben Breis eine "moberne" Miss-lia, ausg angerengien. Weir Gebuidt Bebes alte Stild wird wieder elymal modern; und wenn wir ro midje erleben können. Io merben lich vielleicht unere Rieber noch bieles Beliges freuen. Co fammt vijo vor allem dereinf en, jedem Raum den Siempet der eigenen Bersonlichkeit auf undrücken. Des ift bie erste Bedingung, um lich beimifch in ihm zu fühlen. Ich michte nur eintnal an die ichanen Mobel ber Bledermeier Beit erinnern, bie amfere Grußelbern beieffen. Manches Stud bat vielleicht unfere Mutter, als fie fich verheirabete, in thre Che unit berüher-genommen. Liber als unjere Eliern madern murben, ba padten fie bas "alte Gerimpet" auf ben Boben ober ichtigen es um jeden Preis los. Und beute be-zahlt man basielbe alle Gerümpel mit boben Breifen. um fein "Sjeim" damit zu ichmücken.

Alas hot micht alles ichen die Mode angerichtert. Da fommt nun 3 B, eine junge Frau aus einem reichen kilvollen Haufe, das mit den foltbarden Liebhobermöbeln", mit modernen Lapeten, Lepviden. Fanencen vim. ausgestattet ift, in ein habches Landhaus, das Saus ihres jungen Gatten. Er hat es von Jeinen Ettern übernommen sind alles pietatooll gelaffen, wie en war. Die junge Fran hat aber nun nichta Belieres zu tim, als alles zu moder-milieren. Geld ist genligend varhanden, und während ie neuen "Liebhabermobel" eingieben, fliebt die Be-

baglickfeit zum Feister hinnus Ueberhaupt diese "Liebhobermobet". Was ver-lieht man eigenstich darunter) Liebhobermobet im eigenstichen Stanz müßen von einer Berühmicheit ntworfen, von einer zweiten ausgeführt und - Italin borrendem Preife - von einer britten Perfon perrauft merben. Man fiebt vielleicht einen unbeim-inden, ungemitflichen Stuhl, dellen Anblid allein ge-nügt, um jehen Gebauten an Rube zu werkonnen; ber einzige Teil besfelben, ber nicht aus grungejarbe ter Gidge ober tiefrot poliertem Mobagoni ift, ift ein bartes, Keines Kiffen, bas mit Mauen Sammes ober nerblafter Geibe übergogen ift. Liebenbermabel fonnen im Grunde nur in einem eigens für biefen Smed gebauten in beforeerten Saule Mufftellung finden, in dem fopor die Inhoberin ihrer Aleibung einen logenanisten "dithellichen" Unftrich gibt. Ein aligemein verbreiteter Wisaniff der Defora-teure und der Jimmerindober felbft ift ber Beriuch,

offes in Uebereinstimmung miteinander zu beingen. Monotonie ift nicht Darmonge. Wählt man 3. 23. eine gebtumte Tapele und nimmt bir bie Borbange inen Brotat, Der "fo abulich mie möglich ift", einen Teppids, "ber geradegu für ben Brotat gemacht gu ein lebeint" und einen Mabetbegug, "ber beinabe ein Stild von ber Tapete fein konnte", fo wird man ich fragen, warum das Zimmer enttäuscht und warum es diemand bemandert. Wer nicht perfieht, burd Kontrafte Sarmonien zu schaffen, ber ift in ber Runft ber Zimmerbeforation nach febe weit gurud,

Dem Berlangen liegt ber Umergebanfe augrimbe, bag nuch hinreichend frei verfügbare und bamit erfaßbare Sachwerje vorhanden seien. Diese Ansicht ist irrig. Die septe nmiliche Stotistis über die beutschen Litziengesellschaften, die einen sehr erbeblichen Teil bes beinfchen Bolfovermögens barfeellen, ergibt, bag trop ber icheinbar außerorbentlich hoben Kurssteigerung ber wittliche Goldwert bes Attienfapitals ber beutiden Afriengefellichaften ge-funten ift von 30,7 Milliarben 1913 auf 4,9 Milliar-Sillning eine "Schmeichelei für den Sammen" soch beite bei Baferts des Spargels beruht auf bam der Rege. Der fand diese Befetts bleich und bei keiner bamtreibenden Wirfung der Inden der State und de ben Enbe 1922 und bas, obwohl in ben leigten Jahburch Sals voer Calpeterfaure, in bieibt bas jurudpegangen find, mag die inpifche Jabl seigen, Binbegemebe wurd. Man tann den Anochen auch bag eine der bestimblierten deutschen Aftiengefell-jur Int als Brennmaterial bemugen. Go wird ichaften, die Harpener Bergbau U.G. im letten Ge-

Antwendigfeit einer noch ftarteren Umwandlung Deutschlands in ein Industrieland. Die Industrie Die Indufteie mig noch mehr els bisher Exportartifel flefern, Samit mir nom Buoland bis fehlenben Bebensmittel faufen und die für bas Gewerbe unbedingt nötigen Robstoffe einführen tonnen. Miles bas verlang: einen aufgerordentlich boben Rapitalbedart, ber niche mehr porhanden ift, menn burch Saderfuffung bas in Deutschland noch arbeitenbe Rapital meiter geecheblichen Teiles ben Bolfspermogens bie Unterlogen für Muslandsfrebite weggenommen werben. Deutschiond wird in biefem Galle feine Rredite meir erholten; es fann bana feinen Gelbbebarf nur burat maßgebliche Beteitigung bes Auslandes an den deurichen Unternehmungen ficher ftellen, die nichts underes als Herrichaft des Abslandes über die bestide Wirtfdalt bebeutet.

Seiner Seit bestind im meiten Areisen der Guaube, daß Gridlungspolitif getrieben merden fonne nur durch Belastung des Bestiges unter völliger Gehnung der Arbeiterschaft. Best ist jedem flar gemorden, das die Gasten, die aus der Erfallungspolitif sich ergeben baben, von allen gemeinsam gestieben, went unter gemeinsam gestieben. tragen merben muffen. Es bebeutet einen polligen Bergicht auf die in den leiten Jahren unter unenolich großen Opiern gewonnenen Erfenntniffe, wenn man fest wieber gu ber volleg abwegigen Unficht früherer Jahre gurudfehren wollte. Mufterbem follten bie Befürmorter ber Sachwerterfaffung bebenten, boft man aus allen berurtigen Gebanten eine febr große Zahlungsfähigleit Deutschlands folgert und banad feine Unsprüche bemist.

Buntes Alleriel

Borms, Bei einem Ernbruch in ber Ginmafium ftraße in eine Bertichaft fiesen ben Tatern Floschen-weine und Sett im Berte von etwa 2 Millionen Mart in die Hande. Die Berbrecher find amerfannt

Lobesiturg von ber Treppe. Mannbeim, 15. Men, Gin jur Zeit geschöftlich in Mannheim weilender Direktor aus Berlin fützte nochts im Haufen Gekonienufer 5 die 11 Staten bede Borgarkentreppe berad und zog fich deim Sturz einen Schädelbruch zu, an desten Fodgen er noch in der gleichen Nacht frand. Der Berunglickte, der im Alex von de Jaderen kand, die beim Franzische und 3 Kinder ren ftond, binterlößt eine Frau und 3 frinber.

Berlin, Der erfte Ropelimerster des Operndon-fes in Frankfurt a. Mr. Stenfor, ift mit dem Titel Oberster musikalischer Leiter an die große Bolfvoper in Berlin verpflichtet morben.

Sine Ermiffigung des Milichpreifes tritt in Berlin ein, und gwor murbe ber Breis für Bollmilch auf 920 Wart feitgefeit.

Die "Jenotiche Zeitung" bat bas Jubilaum ihres 250sahrigen Beitebens begangen. Die ift eine ber alteiten beutichen Zeitungen und im Befrig berfeihen

Muf der Injel Beigoland foll nach bem Beichluft ber Gemeinbevertretung eine Spielbant errichtet worben, bu bie Seigolanber Finanglage augerorbentlich unglinftig ift

Amlens. (Hangs.) Eine Reifellugzeug, bas den Dienk zwischen London und Paris versieht und über das Dorf Montures dei Conto fleg, ting Fruer. Es ftürzte ab und wurde vollständig ger-

Neveste Nachrichten. Jur Lage.

Berlin, is. Mai. Gestern vormittag fand noch feine Kabinettofigung zur Bebandlung der durch die englische und die italiemische Note aufgereilten Frage flatt. Es murben iediglich die Befprechungen amifchen ben guftindigen Minifterien forigefest. Berlin, 16. Mai. Der Reichiefongler empfing geftern bie Abgeorducten aus bem befehren

Gebief und befprech mit ihnen Frogen, Die Hubr und Rhein betrafen. Werner murben die burch bie Franzofen bervorgernjenen Berfehrverschwerungen erörtert. In ber Unterhaltung nahmen auch bie Minifter von Rufenberg und Brauny feit.

Sigung bie Unficht jum Musdrud, bog ber Jaden ber berhandtungen mit ber Enteute nicht abgeriffen merden durfe und deshalb ein neues prazifen Kingebot in der Frage der Garantien gemacht werben moffe. Auch in der Aufwildung, baft feine andere als bie gegenmaringe Regierung ju biefer Mufgabe berufen fet, berrichte Einmurigfeie.

Berlin, 16. Mat. Wile aus parlamentarifchen Rreifen nerfautet, wirb ber Reichstangfer beite vor-miting 9 Uhr die Bertierer ber Sogialbemofratifchen Bartei und gogen 10 Uhr bie Bertreter ber bilirgerfimen Barreien zu einer Aussprache über die po-

Eine japanifche Note.

Berlin, 16. Der japanitche Bot. da Ther but gekarn nochmittag dem Auswärtigen Amt folgende Rote leiner Regierung auf die Rote der Reicheregierung oden Z. Mai übermittelt:

Die japanische Megierung sog bas neue Unge-bot, bas die deutsche Regierung in ihrem Memoranbunt vom 2. Bigi Japan, ben Bereinigen Staaten, Brofibritannien, Gruntreitt, Itolien und Belgien porfegte, und bas die gefamte Reparationsfrage unfaßt, einer forgtältigen Brüfung. Die japunische Regierung ift nicht in der Lage, fowebl in Rudflicht auf den Gesomtbeirag der Reparationsfonune wie auf die Modallitien der Johlung, den Garantien im Re-parationsplan, der den Hauptreil des obenerwähnten Angedots auswacht, seine Zultimmung zu geden. Ungefichts ber Tatfache, baft Japans gegenwartiges Immeelle un ber vorliegenben Grage nicht fo groß und in visal ift mie bas ber anberen Militerten, an die die Role gerichtet ift, nimmt die japunifche fle-gierung Moband, fich über die Eingelbriten den tienen beitrichen Iberichinges ju fichern. Gie möchte in-beffen ben lebhatten Blunich ausbruden, Die beutiche Regierung moge meitere geeignete Schritte in ber Hichtung unternehmen, die eine balbige freundschaft. fiche Regelung ber gangen Reparationsfrage auf einer billigen Grunblage eileichtern.

Berlin, 16 Mai. Als Erwiderung auf Breffe-berichte über eine Entidelbung bes Umtagerichta Samburg, nach ber Die bagrifchen Boffegericht:

bayrifchen Bollegerichte anersamt warden.
Die gestrigen Berbandiungen der Beamtenorganisationen mit dem Neicheftmanzuninisterium
über die Erhöhung der Beamtengehatter bracken als Ergebnis die Erdöhung des disherigen Tenerungsunschlages von 902 auf 1219
Brozen sie erte Waldelie. Für die trocket herigen Teuerungszuschlages von 992 auf 1219 Dos Mite Brogent für die erfte Maihatfte Für die zweite es erwartete. Maihälfte soll der Zuschlung auf 1672 Prozent er-höht werden. Die Auszehlung des vierten Monoto- Enider Agnegehalts mirb nicht angerechnet.

Die den mint angerechner.
Die den mint ungefprochene löperogentige Lobnerböhung abgefehnt und beichtoffen, morgen in den Streit zu freien. Much die im Gafen besichäftigten Machinisten und Beiger haben den gleichen Beichtub gefahr.

Begen bes Landens deutlicher Filcher-boote in Aberdeen ist in London eine Ber-einbarung getroffen worden, wonsch von März die Juni achtschn deutliche Boote und in der Prigen Zeit vierzehn deutliche Boote wöchentlich in Aber-deen landen dürfen. Wie befannt, war wegen des Landens deutlicher Fischerbarte ein Streif der Rilder in Moredeen ausgebrocken. Sifder in Mberbeen ausgebrochen.

Franffurter	Devljent	urje vom	15. 200a	1923.
	14. (Dla)		15. Plai	
Belgien	2593	2606	Gefà 2408	28rief 2421
London .	17955 210971	18045	16808	16691
Baris	3002	212028 3017	195011	195988
Schmely,	8154	8195	7830	7669
Spaning Italien	6895 2206	6929 2218	6384	6416
Dinemart	6428	8471	7880	2055
Morrozgen	7369	7406	6932	6967
Rem Worf	44508	11528	11172	11228

53,28.

1326

59.85

1264

16. Biel. Im Freivertebe. Dollarfurs (10 Uhr vorm.) ca. 43 000 Frankenturs (10 Uhr vorm.) ca. 2800

1319

Wien neu

Brad

Franffirter Getreibeborie.

fp Frantfurt, 14. Mai. Bei weiter fteigenden Breifen wurden bezahlt für je 100 Rifo Weigen (Weiterauer) 160 000—165 000 .4. Roggen 143 000—148 000 .k. Gerfie 125 000—135 000 .k. Mais (Ba Mais) 160 000—170 000 .k. Skais (Barel) 160 000—170 000 .k. Skais (Barel) 160 000—185 000 bis 165 000 .k. Selyenmehi ilibb. 155 000—185 000 | Rart, | Roggenmehl | 175 000 - 195 000 | K, | Rivie 68 000 - 73 000 | K, | Creien 199 000 - 220 000 | K, | Etrob 56 000 - 80 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 - 82 000 | K, | Stetreber 80 000 | K, |

Wiesbadener Biebhojmacttbericht,

nach der amtlichen Rotierung vom Montag, den 14. Mas. Un Breifen murden notiert: Ochsen: ootle firifdige, ausgemittere, döchsten Schlachtwertes im Miter von 4 die 7 Jahren 3800 die 3800 M., die noch micht gezogen baben (ungejocht) 3900 bis 4000 Mert, junge fleifchige, nicht ausgemaßtete und attere ausgemößtete 3500 bis 3700 M., mähig genährte junge, gut genährte attere 3000 bis 3200 M. Bullen: nallfirifdige, ausgewachlene, boditten Schlachtwertes 3200 bis 3400 M., polificildage jüngere 3000 bis 3200 Morf, mößig genöhrte junge und gut genöhrte ölbere 2500 bis 2700 M. Härfen und Nübe: völlfleißige ausgemäßtete Färsen höchten Schlachtwertes 2900 bis 4000 M., vollfleifchige ausgemäßtete Rube bichften Schlachemerten bin gu 7 Dahren 3300 bin 3500 Dt menig gut entwickelte giarjen 2900 bin 3100 D aftere ausgemiftete Rube und wenig gut entundette fingere Rube 2500 bis 2700 M., mubig genöhrte Rube und Fürsen 2100 bis 2300 M., gering genährte Rübe 1600 bis 1800 M. Kölber: 3400—4600, Schaft 2000—3000 M., je usch Diselikät Schweine: m bernargernienen Berfehrverschwerungen vollsielichige Schweine von 80 bis 150 Kilogramm Lebendgewint 4300 bis 4400 M., unter 80 Kilogramm Lebendgewint 4300 bis 4400 M., von 100 bis 120 Kilogramm 4100 bis 4200 M., von 100 bis 120 Kilogramm 4200 bis 4400 M., von 120 bis 150 Kilogramm 4200 bis 4400 M., von 120 bis 150 Kilogramm 4200 bis 4400 M., von 120 bis 150 Kilogramm 4200 bis 4400 M. pramm 4400 bis 4500 M. unreine Souen und gedmittene Ober 3800 bis 4000 M. Miles I Bfund

Blevbabener Wochenmarft.

Am Dienstag mar die Obstanfiebt schwach, Gemüssenslicht gut, bei ftarfer Rachfrage nach Obst und Gemüse. Bei Sporgel, der gut abging, wacht soch die falte Witterung mit ftarf steigenden Preisen bemerfdar. Die Erzeuger- bezm. Rieinsbandelspreise der einzelnen Gemüse- nad Obstsoren. ftellien fich mie folgt: Minnifchfohl 300 - 8 begm 400 - 8. Gefbe Riben 120 - 8 begm 160 - 8. Rotz finden Parteien zu einer Ausfprache über die pofinden Lage emplongen. Der Melieftenrat des
Dieindelages mitd unmittelbar vor der Blenarfinnen,
die um 10% übe beginnt, zesammentreien. Es mird
lich dunn emischeiden, ab es noch vor den Plingliferten zu einer gruben politischen Ausfprache famnien wird.

400 .K. Gelbe Ruben 120 .K. dezim 160 .K. Rotz
Rüben 80 .K. dezim 190 .K. dezim 200 .K. dezim.
2000 .K. 2. Sorte 1800 bezim 2200 .K. dezim.
2000 .K. 2. Sorte 1800 bezim 2200 .K. dezim.
2000 .K. dezim 200 .K. dezim 200 .K. dezim.
2000 .K. dezim 200 .K. dezim 200 .K. dezim.
2000 .K. dezim. Mari je 50 Rifogramm, Staroffen 300 - A beşm. 350 Sis 400 - A, Treibrettich 250 - A beşm. 300 - A, Rabieschen 80 - A beşm. 100 - A, Je 1 Gebund, Erb-Indirection 50 - 8 organ 100 - 8, je i Bedune, Gra-Indirecti 1000 - 8, beam, 1200 - 8, Sefferi: 50 bis 150 - 8 beam 80 bis 200 - 8, Repfinion (Riffibeet) 400 - 8 beam, 500 - 8, Grelsand 80 bis 100 - 8 beam, 120 bis 150 - 8, 200d 10 bis 20 - 8 beam, 15 bis 30 - 8, offee per Etinf, Replet 800 bis 1000 - 8 beam, 1200 bis 1500 - 8, Groberten 10 000 - 8 beam, 11,000 - 8 Standalbeaten, 800 - 8 beam, 1000 - 8 11 000 M. Stachelbeeren 800 M bezm. 1000 M bezm. alles per Pfund, Aprelfinin 500 bis 1000 M bezm. 560 bis 1200 M bezm. 560 bis 350 M je Stud.

Die Freunde von Bendisch-Buchow

Driginal-Roman von Lubwig Blumde.

(16. Fortfegung.) (Radbrud verboten.)

Bis an bie Binrte bes hoftoros begientete Sniber Agnes. — Db et fie noch einmal in feine Urnte ichlag, vermochten bei ber jest berrichenben Binfternie felbit die Mugen der Giferfucht nicht eftzuftellen. Doch bag er es tat, mar ja felbimer-

Die lange nach Mitternacht rannte Egon riche chen Beichluch gefacht.

Die "Deutsche Milg Jig " stellt gegenüber einer geben können. — Ind jegt mußte er, daß er Ilfe ich Sie in weiner Einer Kelbung der "Chicagu Tribune" (est, daß weder mirmals mit ganger Seele geliebt, daß fein Krez längft verhaften tassen.

Under Kelbung der "Chicagu Tribune" (est, daß weder mirmals mit ganger Seele geliebt, daß fein Krez längft verhaften tassen.

Wie Weldwulder Welchulder Weber ich fann daß les im Schlofpart umber. - Bas er bente per

Die Geschweiter Scheader maren abgereift. — Dottor Gabe halte fie mit feinem geschloffenen Wagen zur Bahn abgebolt.
Schwermung lief ber alte Umimann auf dem Felbe umber. — Man hate beute nicht feine laute Rommanboftimm:, fein Scheften und Tabein - Gin ichlichtes Beichen. - Bo alt und gebrechlich fam er Egon vor, als er ihn über den Bracheichlag geben fah, halb lahm, mit gebeugten Raden. — Uber der Junfer fühlte micht das Beduffnis an ihn herangureten und ihm ein freundliches, tröftendes Best que fogin, benn in des Entimischten Bruft wogte es und inglie es immer noch wild durcheinander den widerfireitenden Gefühlen, von Hah und Rachegelüften. — Selbst in dem ehrwitz-digen Greis, der seinem Bater niele Jahre gedient, sah er einen salschen Menschen. — Allts schien ihm niedrig und gemein, was um ibn febte und mebie.

Bort wollte er in einen fremden Erbteit, lieber beute als morgen.

In Biefer ichezellichen Stimmung ichrieb er an Ile und verlangte gebieterisch von ihr, bag fie ihm die Mahrheit befenne, ob fie ihn liebe, oder ob fie mur noch einen Bormanb fuche, feiner lebig gu

Reine Antwort trof ein. Und bennoch follte ihm volle Gewißheit merben un einem ber nachiten

Der Forftreferenbar von Bittenfelo lieh fich an einem Sonntag nuchmittag bei ihm melben. Er fannte biefen feinen Rebinbubler ja nach nicht perfontich; aber der Befuch fam ihm trochdem feines-nego unerwünscht. Erdabl, im Gennliche schin-mernd sah des langen, dürren herren mageres Gesicht aus, und todlicher haß funtelle in seinen grauen unrubigen Augen, als er bes Junters Jimmer betrat. – Right: Berbeugung, ein paar Bhrasen, wie ber gute Ion sie gebietet, bann sprach Wittenfeld mit unsicherer, etwas noseinber

Mein herr, ich babe eine Frage an Sie gu richten. Ich bitte Sie, mir nicht ausweichen gu wollen, sondern der Wohrheit gemöß zu antworten. Egon redte feine ftolge sehnige Gestalt noch um

einen Joll langer, iconie ben Sprecher mit fluren, burchdringenben Bliden un, dah berfeibe verlegen feine Augen jentte und ermiderte furg.
Ich pflege der Wahrheit niemals zu fürchten, benfowenig wie fonst etwas! — Allo sprechen

Es banbelt fich um Fraulein von Richter. 3ch habe erfahren, dan Gie mit ber Dame beimlich ver-

lebt lind.

MBerdings, mein herr. — Die Berlobung tollte lehten Sonntag veröffentlicht werden. —
Fräulein Richter muste jedoch verzeisen.

Bar Ihnen bekonnt, daß die Dame mir ebenfalls ihr Iawort gegeben bat?

Bang gemih nicht! — Aber dahingehende Gerüchte haben mich die lehten Tage fehr beunruhigt. Um vergangenen Dienstog icheinb ich einen Brief an meine Braut, beffen Abichrift ich Ihmen ofort zeigen mill, bjerr von Bittenfelb, benn ber Inhalt mirb Ihnen beweifen, wie import ich über bes Gerede bin und mas ich von Fraulein von Richter verlangt babe.

Er entinden feinem Schreibifch die Ropie und überreichte fie bem Porftreferendar. Der feinbfelige Jug verschwand von beffen Besieht mehr und mehr bim Lefen, und eimas mie Emporung und tiefe Betriibnis iprach, als er ge-enbet, aus feinen Mienen.

Bergeiben Sie mir, herr von harienfelb, iprach er bann mit tiefem Seufger. Ich febe, daß ich Ihnen Unrecht geton babe und - ban wir beibe vetrogen murben von birjem - Modchen! - Ber betrogen wurden bon birfem — Modchen! — Bertrauen gegen Bertrauen: Sier trage ich ein bathen Dugend Britie, die Fraulein von Richter mir den Sommer iber gelchtieben dat. — Ich will fie Ihnen nicht vorlifen, aber Sie durfen verfichert fein, daß, es sich um echte Liebesdriefe handet. — Erft die legten beiden find fehr flibt, und flichtig. — Die legten beiden find fehr flibt, und flichtig. — Die paden mich miftennisch gemacht. — Und ist liebre Die über alles.

Derr Baron, feuchte Egon, ift benn is viel Gerfstibeit und Gemeinheit überhaupt bentbar? Line abelige Dame, Die Tochter bes Foritmeiliere non Michter?

Der Foeftreferenbar ichien nötlig vernichtet, mab rend Egon in bellem Born bos Bimmer burdmoft Beibensgeführten maren fie, beibe betrogen von einer berglofen Rolette.

Beib auf Erden, dem mon trauen darft rief Egon mit verzweifeltem Sjohnlachen, aus. Stumm reichten fie einmiber gum Abichieb bie

Eine Stunde ipater mar Egon auf ber Ober försterei und weihte den Forstmeister in alles ein.

Sterr non Richter hatte vorausgesehen, buf es eines Toges fo fommen mirbe und hatte feine verbaricheite Tochter im Mugenblid um liebften geobrfeigt. Aber die befand fich ja in ficherer hut und fummerte lich gewiß berglich wenig um die Folgen ihres gewistenlosen Spiele, wenn fie bavon erführe. Was mer ba zu andern?

Es mabrie geroume Beit, bis ber alte Bere auf Egons frage, ob er benn von bem Liebesverbaltnis feiner Tuchter mit bem Forftreferender feine Abming

lind dann straffte seine Gestalt sich boch empor, alle Mustelln und Schnen spanaten lich, tolle Kampfernur packe ihn, zur Rede wollte er den Amerikaner kellen, ihn vor die Pistole soedern, mit ihm ringen auf Iod und Leden.

Die Madden it eben anders als andere — Wittenfeld das gang gewiß bloch Freundschaft sein.

Die Madden it eben anders als andere — Wittenfeld das gang gewiß bloch Freundschaft sein.

Mer von Ihnen der gewiel sie der har von Innen hielt sie viel, derr von Harrenfeld, daruge, mit dem Eilenes Goldes.

Doch dann sansen die erhodenen Fraste schaft, nuch ausseinanderiegen, warum die Isso is playsich herunter. Er sagte fich: Ugnes ift ein Nugro Madchen, bu tennft ihren anberie. Scharfilme. Wenn fie befort wurde, so verdient fie ban es geht eben nicht unders. Sie miffen, bag ich amb auseinanderfegen, warum die Islo fo playsich

das angeblich für Ihre Spefissation erforberitita Geth zu beschoffen, ins Berifchaftsgimmer Der Schloffes eingedrungen und murben ben Trefer Deftoblen haben - fo fagen bie Bentel -, wenn 300 bann nicht bingugetemmen mare.

Derr Forstmeifter, unterbrach Egen ben alteit Geren mit erstarrtem Gesicht, so hat mich meine Abtung also both mitt getäuscht. Und mer verbreitels bas Gerlicht, ober traut mir ein folchen Berbrechell

Bitte, bleiben Sie rubig, mein junger Derel Denfen Gie mal felber nach, ob ber Berbacht wicht nahe fregi? — Narielich habe ich Sie, wo ich fonn 6 in Schug genommen, benn ich bin überzeugt benoftbaß Gie unichulbig find! Ware ich bas nicht, fo h'ibe ich Ste ja in meiner Eigensthaft als Amnsporfteb.

Wher ich fann body to etwas micht auf mir figen laffen, Berr Forftmeifter! Do muß bas Bericht em fdyreisen. — Es geht einfoch nicht anders. — Ich will boch nicht als Spinbub bufteben in ben Augen bet

Do por Gericht Ihre Uniquald ermiefen murbel 3d halte das faum für möglich. - Und bann gabe es erft einen Standal! - Bieber bandelt es fich boch ur um bummes Gefchwag von Leuten, beren Dei nung berglich wenig gilt. — Natürlich würden Sie Dor bem Richter fich genau über bie Spefulation nissprechen milinen, ba gerade biefe gu Mehirauett Zimion gibt.

Der Junter gufte gufammen. - 3a, die Spelle" lation! - Whe folice er fich da hecousreden? Wenn -ernhard nun ber Schuldige mare? - Marbe der gange Berbacht nicht fofort auf ihn fallen, went befannt wurde, daß die viertnigend Mart in Mirf. ichfeit zur Einlofung von beffen Bechfel Dienen nisten? - Und bae burtte nicht fein, auf feinem

Sie meinen, Berr Forftmeifter, fuhr Cgon et, en fimlich bebrudt fort, bog von ber beiferen Beietifch fi niemand to ctones non mir gloubt? — Aber Aber traute es mir 3u?

Rein, nein, durchous nicht, Gerr von Sarrenfeid! Aber Gie fommen en ihr doch nicht verbenten, bag fit, wie die Dinge zu liegen scheinen, die Berlobung untfchieben malite

(Sortfegung fotge.)

Anzeigenfeil.

3bre Perlobung beebren fich angujelgen; Elise Oechler Willy Müller

Bochbeim.

Mordenffast Mai 1923.

Statt Marten.

Für die nus anfahlich nuferer Bermabfung ermielenen Aufmerklamfteifen, Geichenfie und Blumenipenden banken wir berelicht. Befonderen Bank bem 6.- D. .. Germania" und Sportverein 09.

Ralpar Weitenberger u. Frau Walden, geb. Ereber.

Sochbeim, Mai 1923.

Rahmenban

(herrn), I Barr Spangen-ichube (37) in verfauten Rinh. Gilini-Grped, bes fied, b. Stabtang, Dochh.

Beieidigung gegen A.-C Haffenta neome electric social 23. Atamer,

ichmarge Blufe altere Dame ju ner-Rab. Bilial-Cipes, ben Societ. Stations, Decha.

Gold. Halsteitmen ntag abend in Sochheim perforen. Gegen Beleimung abguneb bei ber Fill-Erg. b. ft. St. Ans

Bavaria-Lichtspiele.

Greliag und Sunmag.

Barry Piel! Der Reiter ohne kopf! Abenteurer. Serie in B Teilen. 1. Teil

Die Todesfalle.

Molif wird ausgeführt nur einer Molager Riva-Ropelle.

Eichen und Buchen gefeint ten und in Metericoge nas 20 beifem Begern; auberbem einen Polten Atfagien. Aufthol3 (2.60 Meter lang) gu billigen Menfen ubjugeben.

Gebr. Müller, Kohlenhandlung Mainz-Raffel

Lager: Rinberftraße 8. Bitro : Bebuthafftraße 40.

Größtes Unternehmen Mittel-Deutschlands für Wäsche-Ausstattungen Beckhardt, Kaufmann & Go. Wiesbaden Beke Kirchgame a. Friedrichstraffe Berren-Wäsche — Damen-Wäsche

Damen-Kentektton



egugsprein: roonatud 180 Beingerlohn, Wegen Politie bei jebem Pojtan

Estations-Drugt und Der

N 59

Die nächfte Nr. des abstigers erscheint am 21

Umflicher

Die Ortspalizeinermaltum 6 auf bie Berfügung bes 2 25 4, 1923 — 1 d 688 deblymben CR 21, 1, 5, 4, 1 trant aur geomesten Be Gesteltig meile ich auf bos Schlan Teil | Seite 254 Indengelen om 27. 4. 1923, ild 11 unb 111, bin.

Wiesbaben, ben 16. Mai A.Mr. E. 2453. D. D.: €

Anttoffel Breisnobern Grantfurt a Ca murben am 14: Mai Speifetartoffein, Ergeugerp 4000 Mart ob Ber

Richtamille

Deutscher R

Musiprache ber Parteien üb Berlin, 16. Mai, Rac Berlagen folgte die 3. Ber Answertigen Umtes, des R Bridapperifikenten. Abg. Miller Granfen

Recembedjel habe feine Be Rater Stamets auf die Brie man in Belgien follte man die durch der Bereiten burch der Mehnahmen aufmallen Mechanism nich der Mehnahmen aufmallen. urupailden Berbaltniffe nich den Untwortnoten auf die einster Erfreudicht, das sie ichtenen, der zu erfolgeeichen tong und muß. Die beigen angt von Deutschland die Erfolge Siberftunden. Geibft bie felle enblich einfeben, bah b tammunbiert fonbern nun be Bebolterung geboren ift. (& loon langle gulammengebrod aller minn boch der Bevoller Rebner menbet fich gegen moempfraten hatten bie biben intfiditet, bie Rote ce Beiernt, Die inner: Boleit feigie (ich ous ber englis hel Bearrietigem erniten 2 bei Bearrietigem erniten 2 bes Des Unigegentommens Rabmen Des Deutlichen Winge allbau der vermieftet in Web berben. Eine Lojung labi Wir hibftangitette Garantien Ante leibet in biefem Cantte freier Borichinge. In das O Liber wife ous ber Gifent eich bes Brancipornenschop doit, ber Induftrie, ber Bar gelucht werben multen. Winnaberung wied jur Entigen ben Minnen begagter unferer Eifenbahnen drantreich beigen muffin, inidage und nicht andere Biele

birer bet une burch Erbeit (Beilgir mollen, ben uns Abg Bricht (Bage ? lentrume, ber Deutlogen ? fnillden Barrel und ber ? tobe ich folgende Geffärung ben and boy bentide Mager meeten im Meinteine Stelle Berben une beshalb am ber tenbennolle Ermartung aus

nicht wie Defterreich unter

Ontente Bernten, Arbner bu

outering für ihre Terne under ihre Mbenfeurer im laften Beite find in gernen mit folgen Wernen mit folgen Bergen beiten beite beiten be

dreiten will, fo mirb die 30

mimer fleimer merden und